

Schulnachrichten.

Ostern 1888 — Ostern 1889.

I. Jahresbericht.

Mitten hinein in die mündliche Reifeprüfung am Schlusse des vorigen Schuljahres kam die Trauerbotschaft von dem Dahinscheiden unseres geliebten grossen Kaisers. Tiefe Bewegung ergriff auch unsere Jugend, und sie hat aus vollem Herzen teilgenommen an der allgemeinen Volkstrauer. Am nächsten Morgen versammelte der Rektor die Schülerschaft und suchte der Stimmung, die alle Gemüther erfüllte, in kurzer Ansprache und Gebet Ausdruck zu geben. Der Aktus zur Entlassung der Abiturienten, der nach gutem Brauche auch in diesem Jahre mit der Feier des Kaisergeburtstages hatte verbunden werden sollen, wurde aufgehoben. Die Abiturienten wurden am 12. März unmittelbar nach dem Schlusse der Prüfung in der Stille vor der Prüfungskommission entlassen. Der letzte Gruss des Rektors an die Scheidenden, die uns als guter Jahrgang Freude gemacht hatten, entsprach dem schweren Ernste der Zeit. Wir standen unter dem Eindrücke der traurigen Heimfahrt, die den kranken Nachfolger des verewigten Kaisers am Abend vorher durch unsere Stadt geführt hatte. Am 16. März als am Tage der Beisetzung beging die Schule, vor dem Trauergottesdienste in den Kirchen, ihre besondere Totenfeier. Der Geschichtslehrer Dr. Baldamus hielt die Gedächtnisrede, in welcher er ein Lebensbild des Kaisers entwarf und besonders seine zielbewusste nationale Politik, seine rastlose Arbeit für das Wohl des Vaterlandes, seine treue Fürsorge für sein Volk, die Schlichtheit und Leutseligkeit seines Wesens hervorhob. An die Rede schloss der Rektor einen Abschiedsgruss in gebundener Form, der in ein Gebet ausging. Nur zu bald sollten wir die Trauerfeier wiederholen müssen, als den heldenmütigen Dulder Kaiser Friedrich der Tod von seinem Siechtum erlöste. Am Morgen des 18. Juni, des Bestattungstages, wurde vor versammelten Lehrern und Schülern durch eine Rede des Rektors und ein Gedicht des Oberlehrers Schlurick sein Bild erneuert und das Andenken seines Wirkens und Leidens geehrt. Eine sinnige Huldigung für den Entschlafenen brachte die Oberprima₂ dar, indem sie seine Büste der Schule zur Aufstellung in der Aula schenkte.

Das Schuljahr wurde am 10. April mit 524 Schülern eröffnet, von denen 85 am Tage vorher aufgenommen worden waren, und zwar 73 nach Sexta.

Aus dem Lehrerkollegium hatte leider Oberlehrer Franz von Ostern an für ein ganzes Jahr Urlaub erbitten müssen, um wegen eines hartnäckigen Magenleidens einer gründlichen Kur sich zu unterziehen. Entsprechend seinem eigenen ausdrücklichen Wunsche wurde verfügt, dass der für seine Vertretung erforderliche Betrag von seinem Gehalte innebehalten werden sollte. Für diese Vertretung

und mit Rücksicht darauf, dass zur ausreichenden Besetzung der Ordinariate ausserdem noch eine philologische Lehrkraft fehlte, wurden ausser den im vorigen Jahresberichte schon namhaft gemachten, zum Ersatz für Prof. Bernhardt und Dr. Arras neuangestellten Lehrern Dr. Issleib und Dr. Immisch noch die beiden Kandidaten des höheren Schulamtes Oskar Sperling und Dr. Reinhard Kade als Vikare für Ostern bestellt. Dr. Immisch, Sperling und Dr. Kade wurden bei Eröffnung des Schuljahres, Dr. Issleib, der aus Gesundheitsrücksichten noch bis Pfingsten beurlaubt worden war, am Montage nach den Pfingstferien vor versammelter Schülerschaft vom Rektor eingewiesen.

Ueber ihren bisherigen Lebensgang haben die Neuberufenen folgendes berichtet:

1) Simon Issleib, geb. am 24. Juli 1848 zu Lauchröden in Sachsen-Weimar, erhielt seine Bildung zum Lehrer auf dem Seminare in Eisenach und war dann mehrere Jahre Hauslehrer. Ostern 1872 siedelte er nach Leipzig über; er unterrichtete ein Jahr an Dr. Barth's Erziehungsschule, bestand Ostern 1874 die Reifeprüfung an der Nikolaischule und studierte darauf Geschichte und Philologie. Im Sommer 1876 erwarb er die philosophische Doktorwürde und im März 1877 legte er die Staatsprüfung für das höhere Schulamt in der historisch-philologischen Abteilung ab. Nachdem er darauf dem Königlichen Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichtes sich zur Verfügung gestellt hatte, wurde er drei Jahre am Königlichen Gymnasium zu Chemnitz und seit Ostern 1880 am Gymnasium zu Bautzen hauptsächlich als Geschichtslehrer für die oberen Klassen verwendet; Ostern 1878 war er zum ständigen Oberlehrer ernannt worden. — Ausserdem teilt er mit, dass er etliche Abhandlungen über Moritz von Sachsen schrieb, welche im Archive für sächsische Geschichte erschienen sind. Einen vom Königl. Ministerium bewilligten Jahresurlaub (von Michaelis 1886 bis dahin 1887) benutzte er, um in einer Reihe von Staatsarchiven seine Untersuchungen über Moritz von Sachsen zum Abschluss zu bringen.

2) Johann Heinrich Otto Immisch wurde am 18. Juni 1862 zu Warthe in der Lausitz geboren. Von 1875 bis 1882 besuchte er die Kreuzschule in Dresden und studierte alsdann in Leipzig klassische Philologie. Er promovierte 1885 mit einer Abhandlung „de glossis lexicis Hesychiani Italicis“, bestand 1886 die Staatsprüfung, war alsdann Hauslehrer und von Ostern 1887 bis Ostern 1888 Probelehrer am Königlichen Gymnasium zu Leipzig.

3) Oskar Sperling wurde am 28. Februar 1859 in Grimma geboren, besuchte von Ostern 1873 bis Ostern 1878 das dortige Seminar und bekleidete von Ostern 1878 die Stelle eines Hilfslehrers an der Bürgerschule zu Werdau. Im August 1880 gab er diese Stellung auf, um darauf von Michaelis 1880 bis Ostern 1882 auf dem Gymnasium zu Zwickau für die Universitätsstudien sich vorzubereiten. Von Ostern 1882 an studierte er in Leipzig klassische Philologie. Ende des Jahres 1886 bestand er seine Staatsprüfung. Nachdem er seit Januar 1887 an hiesigen Bürgerschulen thätig gewesen, wurde er Ostern 1888 in seine jetzige Stellung am Königlichen Gymnasium berufen.

4) Reinhard Kade wurde am 25. September 1859 zu Dresden geboren, besuchte von 1869 das Gymnasium in Schwerin und studierte von Michaelis 1878 Philologie in Berlin und Leipzig. Im Sommer 1883 erfolgte seine Promotion mit einer Abhandlung über die von ihm entdeckte „Vita quinque fratrum auctore Brunone“ (Mon. Germ. SS XV.). Nachdem er 1885 die Staatsprüfung abgelegt hatte, war er zwei Jahre in Freiberg als Probelehrer und bei der Bibliothek beschäftigt und gehörte darauf bis Ostern 1888 der Militärvorbereitungsanstalt von Dir. Pollatz in Dresden an.

Da der Oberlehrer Franz auch im nächsten Sommerhalbjahre noch nicht in sein Amt wird zurückkehren können, wird die Zusammensetzung des Lehrerkollegiums und die Verteilung der Ordinariate voraussichtlich auch nach Ostern 1889 dieselbe bleiben wie in diesem Berichtsjahre, nämlich folgende:

- 1) Rektor Professor Dr. Richard Richter (Klassenlehrer der Oberprima₁).
- 2) Oberlehrer Konrektor Professor Dr. Emil Wörner (Klassenlehrer der Oberprima₂).
- 3) Oberlehrer Professor Dr. Richard Klotz (Klassenlehrer der Unterprima₁).
- 4) Oberlehrer Professor Dr. Albin Häbler (Klassenlehrer der Unterprima₂).
- 5) Oberlehrer Dr. Richard Friedrich (Klassenlehrer der Obersekunda₁).
- 6) Oberlehrer Dr. Ernst Lehmann (für Mathematik und Physik).

- 7) Oberlehrer Dr. Edmund Lammert (Klassenlehrer der Obersekunda₂).
- 8) Oberlehrer Dr. Simon Issleib (für Geschichte und Erdkunde).
- 9) Oberlehrer Dr. Malwin Bechert (Klassenlehrer der Untersekunda₁).
- 10) Oberlehrer Dr. Karl Hünlich (für Mathematik und Physik).
- 11) Oberlehrer Dr. Otto Gumprecht (für Naturwissenschaften).
- 12) Oberlehrer Dr. Martin Hartmann (für Französisch und Englisch).
- 13) Oberlehrer Johannes Schlurick (Religionslehrer).
- 14) Oberlehrer Johannes Gebhardt (Klassenlehrer der Untersekunda₂).
- 15) Oberlehrer Dr. Alfred Baldamus (für Geschichte und Erdkunde).
- 16) Oberlehrer Dr. Karl Heinemann (Klassenlehrer der Obertertia₁).
- 17) Oberlehrer Friedrich Stöhr (für Mathematik).
- 18) Oberlehrer Dr. Wilhelm Strüver (Religionslehrer und Klassenlehrer der Sexta₂).
- 19) Oberlehrer Karl Franz (beurlaubt).
- 20) Oberlehrer Dr. Ernst Schwabe (Klassenlehrer der Obertertia₂).
- 21) Oberlehrer Alfred Schönherr (für Mathematik und Turnen).
- 22) Oberlehrer Dr. Paul Glässer (Klassenlehrer der Untertertia₁).
- 23) Oberlehrer Dr. Richard Opitz (Klassenlehrer der Untertertia₂).
- 24) Oberlehrer Dr. Johannes Ilberg (Klassenlehrer der Quarta₁).
- 25) Oberlehrer Balduin Elle (für Französisch und Englisch).
- 26) Gymnasiallehrer Dr. Rudolf Overbeck (für Mathematik).
- 27) Gymnasiallehrer Dr. Julius Schinkel (Klassenlehrer der Quinta₁).
- 28) Gymnasiallehrer Alfred Fritzsche (Religionslehrer).
- 29) Gymnasiallehrer Dr. Otto Immisch (Klassenlehrer der Quinta₂).
- 30) Gymnasiallehrer Oskar Sperling (Klassenlehrer der Sexta₁).
- 31) Gymnasiallehrer Dr. Reinhard Kade (Klassenlehrer der Quarta₂).
- 32) Oberturnlehrer Bruno Dietrich (auch für Schreiben).
- 33) Zeichenlehrer Anton Dietze.
- 34) Gesanglehrer Julius Nestler.

Dem Oberlehrer Dr. Häbler wurde mit allerhöchster Genehmigung durch ein Dekret des Königlichen Ministeriums am Geburtstage Sr. Majestät des Königs der Titel Professor verliehen.

Als Probelehrer waren bei uns beschäftigt nachgenannte Kandidaten des höheren Schulamtes: Karl Lorenz aus Kleinpostwitz i. d. Lausitz (bis zu den grossen Ferien; er ging an das Technikum in Mitweida über); im Winterhalbjahre: Dr. Albrecht Reum aus Camburg (für neuere Sprachen; er wird zu Ostern als Hilfslehrer an das Vitzthumsche Gymnasium in Dresden übergehen); Max Hofmann aus Leipzig (für Mathematik) und die Philologen Dr. Max Lüdecke aus Göttingen und Dr. Johannes Klemm aus Leipzig. Ausserdem blieb der Kandidat Robert Schütte, dessen Probejahr zu Ostern abgelaufen war, auf seinen Wunsch im Sommerhalbjahre noch in seiner alten Thätigkeit; von Michaelis bis Weihnachten vertrat er den ernstlich erkrankten Dr. Kade. Von Weihnachten an hat auch der Oberlehrer Stöhr wegen Krankheit vertreten werden müssen; er wird voraussichtlich auch im nächsten Halbjahre zur Fortsetzung einer im Januar begonnenen klimatischen Kur in Urlaub bleiben. Möge ihm und seinem Leidensgefährten Franz, den beiden wackeren Amtsgenossen, die wir schmerzlich vermissen, der kommende Sommer die ersehnte Heilung bringen.

Der Gesundheitszustand der Schülerschaft war im Ganzen gut, doch haben wir einen lieben.

wohligesitteten und pflichteifrigen Schüler nach kurzer Krankheit durch den Tod verloren, den Quarantänar Richard Hille, Sohn des Betriebsdirektors der hiesigen Pferdebahn. Er starb am 27. Nov. im dreizehnten Jahre seines Lebens. Die Mitschüler seiner Klasse gaben ihm unter Führung mehrerer Lehrer das letzte Geleite; der Religionslehrer Fritzsche sprach im Namen der Schule an seinem Sarge, und in der nächsten Montagsandacht ging der Rektor in seiner Ansprache von dem Trauerfalle aus.

Das Betragen der Schüler hat zu Konferenzbestrafungen nicht häufig Veranlassung gegeben. Wir haben zweimal die Dimission, zweimal das consilium abeundi und ausserdem über vier Schüler mehrstündige Karzerstrafen verhängen müssen. Das wird man im Verhältnis zur Schülerzahl nicht viele Fälle nennen können. Dabei aber mag einmal daran erinnert werden, dass unsere Aussen- disziplin sehr beschränkt und von zufälligen Wahrnehmungen abhängig ist. Je weniger aber bei unseren grossstädtischen Verhältnissen die Schule das Privatleben ihrer Pfleglinge überwachen kann, um so dringenderen Anlass hat das Haus, in dieser Beziehung nicht sorglos zu sein, sondern zu seinem Teile die Erziehung mit grösster Aufmerksamkeit zu führen, namentlich in den gefährlichen Jahren des Überganges vom Knaben zum Jüngling, dass sich der Sohn nicht an Zeitvergeudung, Verkehr mit ungeeigneter Gesellschaft und ausschweifendes Genussleben gewöhne. Wenn wir erst in der Schule die Folgen eines solchen Lebens an entschiedenem Rückgange in den Leistungen, an Unlust für die Arbeit und Teilnamlosigkeit gegen den Unterricht merken, dann ist das Übel schon zu gross und oft unheilbar geworden.

Über die Leistungen der Schüler hatten wir nach dem äusseren Massstabe der Versetzung schon in dem Jahresberichte von 1885 eine Übersicht für das erste Quadriennium unseres Gymnasiums gegeben. Diese Übersicht soll jetzt für das zweite Quadriennium ergänzt werden.

Bei den vier ersten Osterversetzungen (von 1881—1884) sind von 1239 Schülern 155 = 12,5 % bei den folgenden vier Versetzungen (von 1885—1888) von 1855 Schülern 175 = 9,5 % nicht aufgerückt. Für die einzelnen Jahre ergeben sich folgende Prozentsätze:

Ost. 1881 19,5 %. Ost. 1882 11,3 %. Ost. 1883 11 %. Ost. 1884 12,3 %.

Ost. 1885 6,4 %. Ost. 1886 11 %. Ost. 1887 10 %. Ost. 1888 10,2 %.

Das ungünstige Ergebnis des ersten Jahres erklärte sich aus der Massenaufnahme und der Neubildung sämtlicher Klassen; für das auffallend günstige Ergebnis von 1885 weiss der Berichterstatter keine Erklärung.

Nach den Klassen berechnen sich die Prozentsätze der Zurückgebliebenen folgendermassen:

	1881—1884.	1885—1888.
Unterprima	5%	6%
Obersekunda	7%	6%
Untersekunda	8%	10%
Obertertia	18%	9%
Untertertia	11%	13%
Quarta	14%	8%
Quinta	12%	10%
Sexta	12%	11%

Die Zahl der ohne Reifezeugnis erfolgten Abgänge ist im Verhältnis zur Schülerzahl in den acht Jahren ungefähr gleich geblieben; sie schwankt von 8 bis 11% und beträgt durchschnittlich 10%. — Der Prozentsatz der Abgänge unmittelbar nach erreichtem Freiwilligenzeugnis hat sich in

den letzten zwei Jahren bedeutend gesteigert, in welchen je 25% der nach Obersekunda versetzten Schüler abgegangen sind.

Von den regelmässigen Festtagen der Schule wurde zuerst der Geburtstag Sr. Majestät des Königs am 23. April mit einem Aktus gefeiert, in welchem Dr. Bechert eine Rede über Vergil hielt. Von den Oberprimanern sprach Johannes Riedel lateinisch über Horaz und Georg Langerhans deutsch über Goethes Aufenthalt in Leipzig, und Siegfried Rietschel trug ein deutsches Gedicht auf den Tod Friedrichs des Weisen vor. — Bei dem Sedanfest, das in der Schule Sonnabend den 1. September begangen wurde, behandelte Dr. Hünlich als Festredner die Kriegsthaten des Generals von Werder. Deklamationen von Schülern der Mittel- und Unterklassen folgten. Ein Schauturnen schloss die Feier. — Für den Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers wurde Sonnabend den 26. Januar die Schulfeier abgehalten, bei welcher Oberlehrer Schlurick in seiner Festrede das Jugendleben und die jetzige Stellung des Kaisers unter Vergleichung mit früheren Zuständen Deutschlands schilderte. Daran schlossen sich zwei Vorträge von Oberprimanern, eine deutsche Rede über Friedrichs des Grossen Verhältnis zur deutschen Litteratur von Gustav Kuhfahl und ein deutsches Gedicht, Kaiser Wilhelms Meerfahrt, von Siegfried Rietschel. — Der Aktus zur Entlassung der Abiturienten fand am 20. März statt. Vor der Entlassungsrede des Rektors sprachen die Abiturienten Paul Wolf (lateinisch über Horaz), Lothar von Criegern (deutsch über Victor von Scheffel) und Johannes Riedel (griechisch über die Jugenderziehung bei den Athenern). — Gesänge des Schülerchors unter Leitung des Gesanglehrers Nestler, zum Teil mit Instrumentalbegleitung, die auch von Schülern ausgeführt wurde, wechselten mit den Reden in den Festakten ab.

An der Einweihung des auf dem Markte unserer Stadt errichteten Siegesdenkmals, die am 18. August sich vollzog, nahmen Mitglieder des Lehrerkollegiums und Schüler der Oberklassen teil. — Bei dem Einzuge der Majestäten am Tage der Grundsteinlegung für das Reichsgerichtsgebäude, am 31. Oktober, war die gesamte Schülerschaft unter Führung der Lehrer an der Feststrasse aufgestellt und begrüßte die beiden verehrten und geliebten Herrscher mit jubelnder Huldigung.

Der herkömmliche eintägige Klassenausflug wurde bei gutem Wetter am 13. Juni unternommen. Die Oberprimen dehnten ihn auf anderthalb Tag aus. Die erste Abteilung fuhr nach dem Erzgebirge, die zweite nach dem Harz. — Der Schulball wurde am 22. Januar abgehalten. — Der Hitze wegen ist dreimal (25. 26. 28. Juni), zum Schlittschuhfahren zweimal (14. Januar, 26. Februar) der Nachmittagsunterricht ausgesetzt worden.

Am 2. Advent vereinigten sich die Familien der Lehrer und die konfirmierten Schüler zur Feier des heiligen Abendmahls in der Matthäikirche. Die Beichtrede hielt Herr Diakonus Pescheck, die Vorandacht am Sonnabend der Oberlehrer Dr. Strüver.

In die Osterreifepfung, für welche die schriftlichen Arbeiten vom 13. — 19. Februar geliefert wurden, traten sämtliche 32 Oberprimaner unserer Schule ein, dazu zwei vom Königlichen Ministerium zugewiesene Fremde. Als Königlicher Kommissar führte Herr Geh. Hofrat Professor Dr. Wachsmuth den Vorsitz bei der mündlichen Prüfung, die am 11. und 12. März abgehalten wurde. Über die erteilten Reifezeugnisse vgl. Abschnitt V dieses Berichtes. — Ausserdem haben drei Studenten der Theologie im Laufe des Schuljahres die Nachprüfung im Hebräischen bestanden.

Schliesslich habe ich, der berichterstattende Rektor, hier noch einer Festlichkeit dankbar zu gedenken, die mir persönlich galt. Mein fünfundzwanzigjähriges Lehrerjubiläum wurde mir am 5. Mai zu einem rührenden und erhebenden Feste gemacht, bei welchem die Treue meiner Mitarbeiter, die Pietät meiner jetzigen und ehemaligen Schüler, die Freundschaft der Amtsgenossen an

den hiesigen Schwesteranstalten und den Schulen meiner früheren Thätigkeit und wohlwollende Teilnahme noch von mancher anderen Seite so überzeugend und in so schönen und sinnreich gewählten Formen mir entgegengetreten ist, dass ich mit reiner Freude und zur Erquickung des Herzens die Erinnerungsgaben empfangen und die Festveranstaltungen genossen habe. Und wie es der Vorteil eines solchen dem Zeitraume der Thätigkeit nach bescheidenen Amtsjubiläums ist, dass der Jubilar mit Gottes Hilfe noch eine gute Weile fortarbeiten zu können hofft, so habe ich durch den Ehrentag frische Ermutigung gewonnen zum Weiterwirken in der alten Art. So möchte ich, wenn mir durch Gottes Gnade Leben und Kraft erhalten bleibt, für die empfangenen Liebesbeweise vornehmlich den teuren Angehörigen meiner Schule meinen Dank bethätigen.

Am Tage des Jubiläums wurde mir vor versammelten Lehrern und Schülern nach einer herzlichen, auf meinen Lebenslauf mit inniger Teilnahme eingehenden Ansprache des Konrektor Wörner von den beiden Primis der Schule als Festgabe der Schülerschaft eine durch Beiträge der Schüler entstandene Stiftung in Höhe von 2043 M. 20 Pf. überreicht. Nach dem Wunsche der Geber soll die Stiftung den Namen Richter-Stiftung tragen, und es sollen die Zinsen derselben von dem jeweiligen Rektor nach freiem Ermessen für würdige und bedürftige Schüler unseres Gymnasiums verwendet werden, insbesondere auch in solchen Fällen, wo dadurch armen Schülern die volle Teilnahme an Festen der Schule und körperlich und geistig anregenden Unternehmungen ihrer Kameraden ermöglicht werden würde. — Die diesjährigen Zinsen sind nebst einer Schenkung von 20 M. aus befreundeter Hand im Einverständnisse mit den Stiftern dem Kapitale zugeschlagen worden.

Möge die Stiftung, indem sie bei den Nutzniessern wohlthuend auf das Gemüt wirkt, der Schule zum Segen gereichen und so die gute Absicht ihrer Urheber gelohnt werden.

II. Übersicht des Unterrichts.

Ostern 1888 — Ostern 1889.

A. Wissenschaftliche Fächer.

(Die Parallelklassen sind ausser in Hebräisch und Englisch durchaus getrennt gewesen, so dass überall da, wo nur ein Lehrer als Vertreter des Unterrichtsgegenstandes genannt wird, der Unterricht als doppelt erteilt zu rechnen ist.)

Oberprima₁, Oberprima₂.

Klassenlehrer: Rektor Prof. Dr. Richter, Konrektor Prof. Dr. Wörner.

Religion. 2 St. Hauptpunkte der christlichen Glaubenslehre, besonders die Lehre von Gott und Christo. Repetitionen wichtiger kirchengeschichtlicher Perioden. Die eschatologischen Kapitel in dem II. Korinther-, sowie den beiden Thessalonicherbriefen unter Heranziehung analoger Textstellen aus den Evangelien und anderen Episteln des N. T. Übersicht über die neutestamentlichen Schriften. Einiges aus der christlichen Archaeologie. Schlurick.

Deutsch. 3 St. I^a₁: Goethe und Schiller, grössere und schwierigere Gedichte. — Tasso, Wallenstein, Iphigenie, Egmont. Schillersche Dramen in Vergleichung mit Shakespeare. — Aufsätze und freie Vorträge. Richter. I^a₂: Goethes Tasso, Iphigenie, Faust Eingangsszenen, Prolog und Vorspiel, Egmont; privatim: Wahrheit und Dichtung, Winkelmanns Leben. — Auswendig gelernt: Vorspiel, Stellen aus den Dramen, Lieder und Schiller, Macht des Gesanges. — Überblick über die Geschichte des Dramas und Goethes Zeit. — Freie Arbeiten und Vorträge. Friedrich.

Lateinisch. 8 St. I^a₁: Cicero de oratore I. Terenz Adelphen. Tacitus Annalen I, 1—71. II, 5—26—44—46. 62. 63. 88. Kursorisch einzelne Abschnitte aus Histor. II. u. a. 4 St. Klotz. — Horaz Satiren I, 1. 4. 5. 6. 8. 9. II, 1. 5. 6. 8. Episteln I, 1. 2. 7. 14. 19. 20. II, 1. 3. Richter. I^a₂: Cicero ausgewählte Briefe ad fam. V, 1. 2. 7. ad Att. I, 16. 19. II, 21. III, 7. ad fam. XIV, 4. ad Att. III, 15. ad fam. XIV, 2. ad Att. IV, 1. ad fam. V, 12. III, 2. 3. XIV, 1. XV, 4. 5. XVI, 11. Tacitus Annalen II, 41—47. 53—64. 68—84. 87. 88. III, 1—19. 25—28. 40—47. 52—55. 3 St. Horaz Satiren I, 1. 4. 6. 8. 9. 10. II, 1. 5. 6. Plautus Mostellaria. Horaz Epist. II, 3 (mit Auswahl). Wiederholt wurden die in der vorigen Klasse gelernten Oden des Horaz I, 1. 3. 9. 22. 31. III, 3. 6. 13. 30. IV, 3; neu gelernt ausgewählte Stellen aus Sat. I, 4. I, 6. Epist. II, 3. 3 St. Wörner. I^a₁ und ₂: Freie Arbeiten, Pensa, Extemporalia. Grammatisches und Stilistisches. Lateinische Sprechübungen im Anschlusse an das Gelesene. 2 St. Klotz. Wörner.

Griechisch. 7 St. I^a₁: Thukydidēs II, 1—65. 71—78. III, 20—24. 52—68. Demosthenes de corona (mit Auslassungen). Sophokles Elektra und Antigone. Gelernt wurden 4 Chorlieder der Antigone und der Bericht über den pythischen Wettlauf aus der Elektra. 6 St. Richter. I^a₂: Thukydidēs VI, 1—32. 42—53. 60—75. 88. 93—104. VII, 1—45. vgl. Privatlektüre. Plato Phaedon 1—13. 35. 63—67. Sophokles Elektra und Antigone. Gelernt wurden Elektr. 1058—1097. Antig. 100—161. 332—375. 6 St. Wörner. — I^a₁ und ₂: Pensa und Extemporalia, mündliche Übersetzungen ins Griechische mit Repetitionen aus der Syntax. 1 St. Richter. Wörner.

Privatlektüre (der Klassenlehrer). I^a₁: Aus Thukydidēs (VII), Demosthenes, Plato (Protagoras und Symposion), Aristophanes, Horaz, Catull, Tibull, Properz. I^a₂: Von allen: Tacitus Agricola und Germania. Thukydidēs VII, 46—87. Theokrit 1. u. 3. Idylle; von einzelnen: Cicero pro Roscio Amerino, Verrin. IV., aus Tacitus Historien, Vergil Bucolica, Terenz Andria, Auswahl aus Catull; Pindar oder Theokrit nach Stoll's Anthologie, Euripides Medea, Plato Symposion, Lysias or. 25. 32. Plutarch Eumenes, Xenophons Memorabilien I.

Französisch. 2 St. Mündlich ins Französische übersetzt Breitingers Grundzüge, S. 41—66. Vier freie Arbeiten und zwei Versdiktate. Unterrichtssprache in der Regel französisch. Lektüre in I^a₁: Mirabeaus Reden, Ausg. Fritsche 1. 2. 4. 7. A. Chéniers Gedichte, Ausg. Bihler, 1—3. 8—10. 12. 14. 16—19. In I^a₂: Augier et Sandeau, Le Gendre de M. Poirier, Ausg. Scheffler. Mirabeaus Reden, Ausg. Fritsche, 1. 3. 4. 7. Hartmann.

Mathematik. 4 St. Kombinatorik. Zinseszins- und Rentenrechnung. Synthetische Geometrie der Kegelschnitte. Wiederholung stereometrischer und trigonometrischer Sätze und Aufgaben. Hünlich. Lehmann.

Physik. 2 St. Akustik und Optik. Hünlich. Lehmann.

Geschichte. 3 St. Vom Anfange des spanischen Erbfolgekrieges bis 1815. Repetitionen aus allen Gebieten der Geschichte. Baldamus.

Hebräisch. 2 St. Repetitionen aus der Formenlehre. Das wichtigste aus der Syntax. Gelesen Ps. 1. 2. 4. 8. 10. 12. 13. 14. 22. 23. 25. 42. 43. 46. 51. 72. 73. Unpunktirte Genesis 1—5. Übersetzungen aus dem Deutschen ins Hebräische. Schlurick.

Englisch. 2 St. Keine Teilnehmer.

Unterprima₁, Unterprima₂.

Klassenlehrer: Prof. Dr. Klotz, Prof. Dr. Häbler.

Religion. 2 St. I^b₁: Jakobusbrief (Text), Mosaisches Gesetz (Deuter. 5—26), Bergpredigt (Matth. 5—7, Text) gelesen und erklärt. Kirchengeschichte wiederholt (bis Gregor VII.). Katechismus wiederholt. Strüver. I^b₂: Neuere Kirchengeschichte. Der innere Gang des Protestantismus. Die modernen Weltanschauungen. Das Verhältnis unserer klassischen Dichter und der bedeutendsten Philosophen des vorigen Jahrhunderts zum Christentum. Schlurick.

Deutsch. 3 St. I^b₁: Lessings Leben und Wirken. Laokoon, Hamburgische Dramaturgie und Besprechung verschiedener Dramen Lessings und Schillers. Goethes Dichtung und Wahrheit bis zu Goethes Aufenthalt in Strassburg (einschliesslich). I^b₂: Lessings Leben und Wirken, Laokoon. Schillers Wallenstein, lyrisch-didaktische Dichtungen, an den Herausgeber der Propyläen, über den Grund des Vergnügens an tragischen Gegenständen. — Aufsätze, Vorträge. Heinemann. Schlurick.

Lateinisch. 8 St. Cicero in C. Verrem IV. Ausserdem in I^b_1 , Tacitus Historien I, 1—62. II, 11—50. Germania. Caesar, bellum civile, in I^b_2 , Tacitus Historien I, 1—49; IV, 12—37, 54—79. 4 St. — Lehre von den Formen der Abhandlung, einzelne Kapitel aus der Stilistik und gelegentliche Repetitionen aus allen Gebieten der Syntax, Emendation der freien Arbeiten, der Pensa und Extemporalia. 2 St. Klotz. Häbler. — Horaz Oden und zwar in I^b_1 : I, 1—14. 16. 18. 20—24. 28. 30—32. 34. 35. 37. 38. II, 1—3. 6. 7. 9—16. III, 1—4. 8. 13. 16. 23. 29. 30. IV, 3—5. 7. 9. Epode 2; in I^b_2 : I, 1—9. 12—14. 16. 17. 19. 20. 22—24. 26. 29—34. 36. 38. II, 3. 5—8. 11. 12. 15. III, 1—13. 15. 17. 18. 21. 23. 26. 28—30. IV, 1—5. 7—9. 11. 12. 14. 15. Epode 2; einzelne Oden in beiden Klassen gelernt. 2 St. Bechert. Häbler.

Griechisch. 7 St. Plato Apologie des Sokrates und Kriton. Ausserdem in I^b_1 , Demosthenes Olynthische Reden, die Rede über den Frieden und die 3. Philippische Rede, in I^b_2 , Demosthenes Olynthische Reden, die 1. und 3. Philippische Rede. 4 St. — Vervollständigung der Syntax, Repetition aus allen Kapiteln der Grammatik, mündliche Übungen, allmonatlich ein Pensum und ein Extemporale. 1 St. Klotz. Häbler. — Sophokles, Philoktet und Aias. 2 St. Bechert. Häbler.

Privatlektüre (der Klassenlehrer). In I^b_1 , von allen Livius XXII (mit Ausnahme von 19—22 und 31) und die nicht in der Klasse gelesenen Oden des Horaz; nach Wahl Sallust, Catilina und bellum Jugurthinum, Cicero, pro Archia poeta, Livius lib. I, Plauti Captivi, Terenz Adelphen, Tacitus Germania. Im Griechischen: Homer Ilias XXIV; Lyriker nach Stolls Anthologie (Elegie, Alcaeus, Sappho, Anakreon); Demosthenes 1. Philippische Rede. — In I^b_2 , Livius XXII, Terenz Phormio, Horaz Oden I, 10. 11. 15. 18. 21. 27. 37. II, 1. 2. 9. 10. 13. 14. 16—19. III, 14. 16. 19. 20. 24. 25. 27. IV, 6. 13. Carmen saeculare. Im Griechischen: Homer, Ilias XXIV; ausgewählte Abschnitte aus Stolls Anthologie der griech. Lyriker.

Französisch. 2 St. I^b_1 : Mündlich ins Französische übersetzt Breitingers Grundzüge S. 24—42. Vier freie Arbeiten und zwei Versdiktate. Unterrichtssprache in der Regel französisch. Racines Britannicus, Ausgabe Franck. V. Hugos Gedichte, Ausgabe Hartmann 1—7. 10—14. 16. 18. 20. 24. 31. 33. 34. 37. 38. 46. 47. 49. 50. 53. 56—59. 66. 76. 77. Elle. In I^b_2 : Mündlich ins Französische übersetzt Breitingers Grundzüge S. 1—4. 24—42. Racines Athalie, Ausg. Laun. V. Hugos Gedichte, Ausg. Hartmann 1. 2. 4—7. 12—14. 18—20. 23—25. 29. 31. 46. 48—50. 53. 54. 57. 66. 68. 69. 71. 73. 76—80. Vier freie Arbeiten und zwei Versdiktate. Unterrichtssprache in der Regel französisch. Hartmann.

Mathematik. 4 St. Gleichungen mit mehreren Unbekannten. Differenz- und Quotientenreihen. Stereometrie. Lehmann. Hünlich.

Physik. 2 St. Mechanik. Wellenlehre. Lehmann. Hünlich.

Geschichte. 3 St. Vom Beginne der Neuzeit bis 1740. Repetition der römischen Geschichte. Issleib. Baldamus.

Hebräisch. 2 St. Beendigung der Formenlehre, das Wichtigste aus der Syntax. Gelesen Genesis 1—21. Abschnitte aus Samuelis und Könige. Strüver.

Englisch. 2 St. 9 Teilnehmer. Shakespeares Julius Caesar, Ausg. Riechelmann. Coriolanus, Ausg. Schmidt. Hartmann.

Obersekunda₁, Obersekunda₂.

Klassenlehrer: Oberlehrer Dr. Friedrich, Oberlehrer Dr. Lammert.

Religion. 2 St. Kirchengeschichte: Geschichte der Reformation mit eingehender Besprechung von Luthers Hauptschriften und ausführlicher Darstellung seines Lebens. Schlurick. Fritzsche.

Deutsch. 2 St. Einführung in die mittelhochdeutsche Sprache und in die deutsche Litteratur bis auf Walther. — Aufsätze. — Gelesen: Nibelungenlied in Zarneckes Ausgabe (die für den Gang der Handlung und die Hauptcharaktere wichtigen Abschnitte). Walther, Lieder und Sprüche, namentlich politische, nach Bechsteins Ausgabe. — Privatim gelesen: Schiller, Maria Stuart, die Braut von Messina; Lessing, Minna von Barnhelm in II^a_1 , Lessing, Minna v. Barnhelm; Schiller, Fiesco in II^a_2 . Opitz. Baldamus.

Lateinisch. 8 St. Livius XXI. Cicero pro Milone, 2. Philippica, die 1. privatim. Vergil Aen. I. II. IV. VI. Ovid. Met. XII—XV mit Auswahl in II^a_1 . — Livius XXI. XXII, 1—30; 41—51. Cicero pro Milone. Vergil Aen. I. II. IV. V. VI. VII, 102—368 in II^a_2 . Schriftliche und mündliche Übungen mit Gesamtwieder-

holung der Syntax und besonderer Berücksichtigung der Stilistik im Anschluss an Schultess' Vorlagen. Aufsätze, Pensa, Extemporalia. Friedrich. Lammert.

Griechisch. 7 St. Herodot VI und VII mit Ausscheidungen. Lysias VII. XII. XXII—XXV. Homer Ilias I—IV. IX. XVI. XVII. XXIII in II^a₁. — Herodot I, 1—10. VII. Lysias VII. XII. XIX. XXII. XXIV. XXXII. Homer Ilias I—X. XII. XVI. Wiederholung und Erweiterung der Syntax. Mündliche und schriftliche Übungen. Verbesserung der Pensa und Extemporalia. Friedrich. Lammert.

Privatlektüre (der Klassenlehrer): Odys. X—XXIV. Ilias V—VIII. XV. XVIII in II^a₁. — Odys. VII—XXIV in II^a₂.

Französisch. 2 St. Ploetz, Schulgrammatik 58—78. Lese-, Hör- und Sprechübungen. Monatlich 1 Pensum und 1 Extemporale, bez. 1 Diktat. Lektüre in II^a₁: Molière, l'Avare, Ausgabe Lion. La Fontaine, Fables, Ausgabe Lubarsch I, 1—6. 8—10. 12. 16. 18. 21. 22. II, 2. 3. 9. 10—12. 14. 15. 17. 19. III, 3—5. 9—11. 13. 14. 17. 18. Davon auswendig gelernt: I, 1—4. 6. 10. II, 11. 12. 19. In II^a₂: Duruy, Le Siècle de Louis XIV, Ausg. Hartmann, S. 1—30. La Fontaine, Fables, Ausg. Lubarsch, I, 1—3. 5. 6. 9. 10. 16. 18. 22. II, 2. 3. 9. 11. 12. 14. 15. 17. III, 1—5. 11. 14. 18. IV, 5. 7. 9. 11. 18. 21. V, 1. 5. 20. VI, 3. 10. 13. 18. Elle. Hartmann.

Mathematik. 4 St. Logarithmen. Gleichungen zweiten Grades mit mehreren Unbekannten. Trigonometrie und Goniometrie. Lehmann. Stöhr.

Physik. 2 St. Galvanismus. Wärme. Lehmann. Hünlich.

Geschichte. 3 St. Geschichte des Mittelalters von Konrad II. bis zum Tode Maximilians I. Repetition der griechischen Geschichte. Issleib. Baldamus.

Hebräisch. 2 St. Das Wichtigste aus der Laut- und Formenlehre. Leseübungen. Vokabellernen. Schlurick.

Englisch. 2 St. Formenlehre und Syntax nach Gesenius, Lehrb. d. engl. Sprache. Mündliche Übersetzungen aus dem Englischen ins Deutsche und umgekehrt. Lektüre sämtlicher Lesestücke. 20 Teilnehmer. Elle.

Untersekunda₁, Untersekunda₂.

Klassenlehrer: Oberlehrer Dr. Bechert, Oberlehrer Gebhardt.

Religion. 2 St. Kirchengeschichte von der Gründung der christlichen Kirche bis zur Kirche des Mittelalters (in II^b₁), bis zu den Vorläufern der Reformation (in II^b₂). Schlurick. Fritzsche.

Deutsch. 2 St. II^b₁: Gelesen wurde Lessings Minna von Barnhelm, Goethes Götz von Berlichingen, Schillers Wallensteins Lager. Kurze Biographien der drei Dichter. Besprechung der Aufsätze. I. S.: Deklamationen, i. W.: freie Vorträge. Gebhardt. — II^b₂: Gelesen wurde i. S.: Schillers Wilhelm Tell und Goethes Götz von Berlichingen, i. W.: Lessings Minna von Barnhelm und Schillers Jungfrau von Orleans. Kurze Biographien der Dichter. Besprechung der Themata und Aufsätze. I. S.: Deklamationen, i. W.: freie Vorträge. Ilberg.

Lateinisch. 9 St. Wiederholung und Vervollständigung der gesamten Syntax nach Ellendt-Seyffert; schriftliche und mündliche Übersetzungen aus dem Übungsbuche von Jung. — Pensa und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. 3 St. Bechert. Gebhardt. — Lektüre in II^b₁: Cicero de imperio Cn. Pompei, Cato major. Sallustius de conjuratione Catilinae. 4 St. Ovid Fasten I, 63—294. 497—585. II, 84—118. 195—242. 381—421. III, 180—228. IV, 179—220. 419—615. 810—888. V, 450—482. VI, 419—454. Tristien I, 2. 3. 4. III, 3. 4. 7. 10. Gelernt wurde IV, 10. 2 St. Bechert (seit Weihnachten Lüdecke). II^b₂: Cicero de imperio Cn. Pompei, Cato major. Sallustius de conjur. Catilinae. 4 St. Ovid Fasten I, 1—294. 461—586. II, 83—118. 193—242. 685—726. III, 167—228. 459—516. 523—542. IV, 419—620. Metamorphosen V, 346—532. Tristien IV, 10. I, 1. 2. 3. 4. 11. III, 9. Gelernt IV, 10. 2 St. Gebhardt.

Griechisch. 7 St. Wiederholung der Formen- und Kasuslehre. Tempus- und Moduslehre, Genera Verbi nach der Grammatik von Gerth; schriftliche und mündliche Übersetzungen aus dem Übungsbuche von Seyffert-Bamberg. Pensa und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. 2 St. Bechert. Gebhardt. — Lektüre in II^b₁: Xenophon Anabasis II—VI. VII mit Auswahl; Hellenica I und II teilweise. 3 St. Homer (einschliesslich Privatlektüre) Odyssee I—VII, IX. Gelernt wurde I, 1—95. 2 St. Bechert. — II^b₂: Xenophon Anabasis II, III, IV (privatim), V. Hellenica I, 6 und 7. II, 2 und 3. 2 St. (seit Weihnachten Klemm). Homer Odyssee I—XII (Buch V und VIII privatim). 3 St. Gebhardt.

Französisch. 2 St. Ploetz, Schulgrammatik 50–69. Lese-, Hör- und Sprechübungen. Monatlich 1 Pensum und 1 Extemporale, bez. 1 Diktat. Lektüre in II^b₁; Duruy, Le Siècle de Louis XIV, Ausg. Hartmann, S. 30–72. Béranger, Ausg. Hartmann, no. 1–10. 12. 13. 15. 18. 21. 25. 26. 27–29. 31. 32. 34–36. Davon ausw. gelernt: 1. 3. 8. 20. 26. 29. Lektüre in II^b₂; Duruy, Le Siècle de Louis XIV, Ausg. Hartmann, S. 30–59. Béranger, Ausg. Hartmann, no. 1–4. 7. 8. 12. 15–18. 20. 23–26. 28–32. 34–36. Davon auswendig gelernt: no. 1. 3. 4. 8. 20. 25. Elle. Hartmann.

Mathematik. 4 St. Lineare Gleichungen mit einer und mehreren Unbekannten, Proportionen, Potenzen und Wurzeln. Proportionen beim Durchschnitt eines Winkels mit Parallelen. Ähnlichkeit der Dreiecke. Proportionen am Kreise. Verhältnisse und Ausmessung von Flächenräumen. Konstruktionsaufgaben. Overbeck. Schönherr.

Physik. 1 St. Einleitung in Physik und Chemie. Reibungselektrizität. Lehmann. Hünlich.

Geschichte. 2 St. Römische Geschichte seit Augustus; deutsche Geschichte bis zum Tode Heinrichs V. Issleib. Baldamus.

Erdkunde. 1 St. Allgemeine Erdkunde. Issleib. Baldamus.

Obertertia₁, Obertertia₂.

Klassenlehrer: Oberlehrer Dr. Heinemann, Oberlehrer Dr. Schwabe.

Religion. 2 St. Geschichte des neuen Testaments; nach den Evangelien das Leben Jesu zusammengestellt; die Apostelgeschichte ganz gelesen; ein Überblick über die Briefe, von denen einige im Zusammenhange gelesen wurden. Im Winter 1 St. Augsbургisches Bekenntnis. Wiederholung des Katechismus, Kirchenlieder. Strüver. Fritzsche.

Deutsch. 2 St. Erklärung ausgewählter Gedichte von Schiller, Goethe, Uhland und anderen, sowie von den Dichtern der Freiheitskriege. Deklamationen. Monatlich ein Aufsatz. In Obertertia₁ wurden ausserdem gelesen ausgewählte Prosastücke und Körners Zriny. Immisch. Glässer.

Latinisch. 9 St. Tempora und Modi nach Ellendt-Seyffert und Warschauer, Übungsbuch. Pensa und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. 4 St. Lektüre in III^a₁; Caesar b. G. V. VI. VII, zum Teil privatim. Cicero in Cat. I und IV. 3 St. Ovid Metamorph. Siebelis-Polle no. 8. 13. 20. 25. 22. 26. 12. 30. 38. 2 St. In III^a₂; Caesar b. G. V–VIII. III. z. T. privatim. Cic. in Cat. I–III. — Ovid Met. no. 1. 19. 20. 13. 26. 29. 30. 37. 38. 40. Auswendig gelernt in III^a₁ Cicero in Cat. I, 1–3. Ovid 13, 1–165. 8, 27–90. in III^a₂ Cic. Cat. I. 1–5. Ovid 1, 1–20. 37, 210–290. 14. 29. Heinemann. Schwabe.

Griechisch. 7 St. Repetition des Untertertianerpensums. Verba auf $\mu\epsilon$, unregelmässige Verba auf ω , Kasuslehre nach Gerth. Mündliche und schriftliche Übersetzungen aus Wesener und Seyffert-Bamberg. Aller 8 Tage Pensum und Extemporale abwechselnd. Lektüre: in III^a₁ Xenophon Anabasis I und II, in III^a₂ Xen. An. I. II, 1–3. Heinemann. Schwabe.

Französisch. 2 St. Ploetz, Schulgrammatik, Lektion 29–49. Repetition der unregelmässigen Verba. Monatlich ein Scriptum und ein Extemporale oder Diktat. — Lektüre in III^a₁; Ploetz, Lectures choisies, ausgew. Stücke. Thiers, Expédition en Égypte, Ausg. Koldewey, chap. 2–6. — In III^a₂; Ploetz, Lectures choisies II, 10–16. III, 5. IV, 4. 5. Ségur, Übergang über die Beresina. Ausg. Schwalbach. Schwabe. Elle.

Mathematik. 4 St. Rechnung mit unvollständigen Dezimalzahlen. Potenzen mit ganzen positiven und negativen Exponenten. Lineare Gleichungen mit einer Unbekannten. Anwendung der Kongruenzsätze auf den Kreis. Gleichheit der Figuren. Verwandlung und Teilung von Flächen. Konstruktionsaufgaben. Gumprecht. Overbeck.

Naturkunde. 1 St. Krystallographie. Elemente der Geologie im Anschlusse an die gegenwärtigen vulkanischen und neptunischen Erscheinungen. Gumprecht.

Geschichte. 2 St. Geschichte der römischen Republik. Immisch. Glässer.

Erdkunde. 2 St. Europa physikalisch, ethnographisch, politisch; eingehender das Deutsche Reich. Gumprecht. Issleib.

Untertertia₁, Untertertia₂.

Klassenlehrer: Oberlehrer Dr. Glässer, Oberlehrer Dr. Opitz.

Religion. 2 St. Einleitung in die Bücher des alten Testaments. Ausgewählte Abschnitte aus den geschichtlichen und prophetischen Büchern. Luthers grosser Katechismus gelesen und erklärt. Wiederholung des kleinen Katechismus und von Kirchenliedern. Fritzsche.

Deutsch. 2 St. Erklärung poetischer und prosaischer Stücke aus Kohts, Meyer und Schuster, Lesebuch für Tertia. Deklamationen. Monatlich ein Aufsatz. Häbler. Schinkel.

Lateinisch. 9 St. Kasuslehre; einiges aus der Modus- und Tempuslehre. Scripta und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. Mündliche und schriftliche Übersetzungen aus dem Übungsbuche von Warschauer. 4 St. — Caesar de bello Gallico Buch I—III. 3 St. — Grundzüge der Prosodie und Metrik. Ausgewählte Stücke aus Frankes Chrestomathie gelesen und teilweise gelernt. 2 St. Glässer. Opitz.

Griechisch. 7 St. Regelmässige Formenlehre bis zu den verba liquida (einschliesslich) nach der Grammatik und dem Übungsbuche von Gerth. Scripta und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. Häusliche Übersetzungen und Lernen von Vokabeln. Glässer. Opitz.

Französisch. 2 St. Ploetz, Schulgrammatik, Lektion 11—30. Monatlich ein Scriptum und ein Extemporale oder Diktat. Lese-, Hör- und Sprechübungen. — Lektüre: Ploetz, Lectures choisies, in III^b₁: II, 1—8. 10—16. IV, 4. 5. 13. V, 1. VIII, 4. 5. 18. in III^b₂: II, 1. 4. 10. 11. 13—16. III, 4. 5. IV, 1. 4. VI, 5. Schwabe. Elle (im Winter Reum).

Mathematik. 4 St. Die 4 Spezies der allgemeinen Arithmetik (Heis § 1—24). Parallellinien. Seiten und Winkel des Dreiecks. Kongruenz der Dreiecke und Anwendung der Kongruenzsätze auf das gleichschenkelige und gleichseitige Dreieck, auf das Parallelogramm und Trapez. Konstruktionsaufgaben. Stöhr. Overbeck.

Naturkunde. 2 St. Elemente der Anatomie und Physiologie des menschlichen Leibes. Die wichtigsten Mineralspezies in Anlehnung an Bail, Leitfaden der Mineralogie. Schönherr. Gumprecht.

Geschichte. 2 St. Griechische Geschichte bis auf Alexander den Grossen. Lammert. Ilberg.

Erdkunde. 1 St. Die aussereuropäischen Erdteile. Zum Schluss Wiederholungen aus dem ganzen Gebiet der Erdkunde. Lammert. Ilberg.

Quarta₁, Quarta₂.

Klassenlehrer: Hilfslehrer Dr. Kade, Oberlehrer Dr. Ilberg.

Religion. 3 St. Das III. IV. und V. Hauptstück nebst Anhang im kleinen Katechismus gelernt und besprochen. Wiederholung des I. und II. Hauptstückes. Besprechung des Kirchenjahres und der luth. Gottesdienstordnung im Anschluss an den Anhang im Landesgesangbuch. Fritzsche. Schlurick.

Deutsch. 3 St. Lektüre und Besprechung von ausgewählten Lesestücken und Gedichten aus Kohts, Lesebuch für Quarta. Im Anschluss daran Dispositionsübungen. Wöchentliche Deklamationen aufgebener oder selbstgewählter Gedichte. Repetition der Grammatik. Alle drei Wochen ein Aufsatz. Kade. Ilberg.

Lateinisch. 9 St. Kasuslehre. Einiges aus der Modus- und Tempuslehre nach Lammert, Übungsbuch für den Unterricht im Lat., Kursus der Quarta. Die Übungsstücke wurden teils mündlich, teils schriftlich übersetzt. Repetition des Kursus der Quinta. Scripta und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. Cornelius Nepos, in Quarta: II—V, VII, XV, XVI, XXII, in IV₂: II, III, IV, VII, VIII, X, XX, XV, XVI, XXII, XXIII. Kade. Ilberg.

Französisch. 5 St. Ploetz, Elementargramm. 61—112. Ploetz, Schulgramm. 1—6 und hierauf die sämtlichen unregelmässigen Verba nach der Tabelle. Lese-, Hör- und Sprechübungen. Wöchentlich 1 Pensum bez. Extemporale oder Diktat. Lektüre in IV₁: Ploetz, Elementargramm. Erste Reihe 11—15. 17—19. Ploetz, Lect. chois. 1. 2. 4. 8. 9. 11. 12. 14. 16—18. 20. 22. 23. 25. In IV₂: Ploetz, Elementargramm. Erste und zweite Reihe. Ploetz, Lect. chois. 1—40. Hartmann. Elle.

Rechnen. 3 St. Verwandlung gewöhnlicher Brüche in Dezimalzahlen und umgekehrt. Einfache und zusammengesetzte Regeldetri. Prozent-, Zins-, Diskont- und Verteilungsrechnung. — Einführung in die Geometrie. Mess-, Zeichen- und Rechenübungen. Die Lehre von den Linien und Winkeln. Sätze über durchschnittene Parallellinien. Hünlich. Overbeck.

- Naturkunde.** 2 St. Das Pflanzenreich in seinen natürlichen Hauptgruppen; Ergänzung des Quintapensums. Übersicht des Tierreiches unter eingehenderer Behandlung der Gliederfüssler. Schönherr. Gumprecht.
- Geschichte.** 2 St. Erzählungen aus der neueren Geschichte. Baldamus. Ilberg (Klemm).
- Erdkunde.** 2 St. Europa im allgemeinen, Deutschland eingehender. Kade.

Quinta₁, Quinta₂.

Klassenlehrer: Gymnasiallehrer Dr. Schinkel, Gymnasiallehrer Dr. Immisch.

- Religion.** 3 St. Biblische Geschichte des neuen Testaments nach Kurtz. 2 St. Katechismus: II. Hauptstück gelernt und erklärt. Auswendiglernen von Sprüchen und Liedern. 1 St. Strüver. Fritzsche.
- Deutsch.** 3 St. Lesen und Erklärung ausgewählter Stücke aus Kohts, Lesebuch für Quinta. Deklamationen. Wiederholungen aus dem grammatischen Pensum der Sexta. Präpositionen, Konjunktionen (Nebensätze), deutsche Verballexion. Aller zwei Wochen ein Aufsatz. Schinkel. Immisch.
- Lateinisch.** 9 St. Wiederholung des Pensums der Sexta. Unregelmässige Formenlehre. Accusativus cum infinitivo und Partizipialkonstruktionen (nach Lammert, lateinisches Übungsbuch für Quinta). Scripta und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. Schinkel. Immisch.
- Französisch.** 3 St. Ploetz, Elementargrammatik 1—60. Aussprache-, Lese-, Hör- und Sprechübungen. Wöchentlich 1 Pensum bez. Diktat. Elle. Hartmann (im Winter Reum).
- Rechnen.** 3 St. Die 4 Spezies mit Dezimalzahlen und gewöhnlichen Brüchen. Regeldetri. Kopfrechnen. Stöhr. Overbeck.
- Naturkunde.** 2 St. Betrachtung und Vergleichung von Blütenpflanzen und Ordnen derselben in natürliche Gruppen. Wirbeltiere, insbesondere Kriechtiere, Lurche und Fische; einzelne Gliederfüssler. Gumprecht. Overbeck.
- Geschichte.** 2 St. Erzählungen aus der Geschichte des Mittelalters. Schinkel. Immisch.
- Erdkunde.** 2 St. Die aussereuropäischen Erdteile. Schinkel. Issleib.

Sexta₁, Sexta₂.

Klassenlehrer: Gymnasiallehrer Sperling, Oberlehrer Dr. Strüver.

- Religion.** 3 St. Biblische Geschichte des alten Testaments, nach Kurtz. 2 St. Katechismus: Memorieren und Erklärung des 1. Hauptstückes. Memorieren von Sprüchen und Liedern. 1 St. Fritzsche. Strüver.
- Deutsch.** 3 St. Prosaische und poetische Lesestücke aus Kohts, Lesebuch für Sexta, gelesen und erklärt. Deklamationen. Rechtschreibung und Interpunktion. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit, je in der 3. Woche in einem Diktat bestehend. Sperling. Kade (im Winter Lüdecke).
- Lateinisch.** 9 St. Regelmässige Formenlehre nach Lammerts Übungsbuch. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit (Scriptum und Extemporale abwechselnd). Vokabellernen. Sperling. Strüver.
- Rechnen.** 3 St. Die vier Spezies mit unbenannten und benannten ganzen Zahlen. Teilbarkeit der Zahlen. Masseinheiten. Kopfrechnen. Stöhr. Gumprecht.
- Naturkunde.** 2 St. Beschreibung und Vergleichung einzelner Pflanzen. Die Säugetiere und die Vögel nach Lebensweise und Bau. Gumprecht.
- Geschichte.** 2 St. Griechische und römische Sagen. Erzählungen aus der griechischen und römischen Geschichte. Die wichtigsten Jahreszahlen wurden auswendig gelernt. Gebhardt. Wörner.
- Erdkunde.** 2 St. Heimatskunde. Sachsen. Europa. Erdganzes. Issleib. Sperling.

B. Technische Fächer.

- 1. Turnen.** 34 St. in 18 Klassen und 2 Kürturnstunden für die Ober- und Mittelklassen. Frei- und Ordnungsübungen, Geräteübungen, Spiele. I^a₁ und ₂, I^b₁, II^a₂, II^b₁, III^a₂, III^b₂, IV₂, V₁, VI₁ und VI₂. Dietrich. I^b₂, II^a₁, II^b₂, III^a₁, III^b₁, IV₁, V₂. Schönherr.

2. **Zeichnen.** 8 St. Sexten: Die regelmässigen Polygone vom Quadrat bis zum Achteck (je 2 St.). Quinten: Kreis, Spirale, Ellipse und das elementare Flächenornament (je 2 St.). Quartan bis Priman (fakult.): Weitere Ausbildung des Flächenornaments. Zeichnen nach Stabmodellen. Einführung in die Schattenlehre und Perspektive. (2 St.) Dietze.
3. **Schönschreiben.** 6 St. und zwar:
- | | |
|------------------------------|--|
| 2 St. in Sexta ₁ | } Vorübungen. Einübung der Klein- und Grossbuchstaben der deutschen und englischen Schrift, sowie Zusammenstellung derselben zu Wörtern. — Ziffern. — Kleine deutsche und lateinische Sätze. Dietrich. |
| 2 „ „ „ ₂ | |
| 1 St. in Quinta ₁ | } Wiederholung. Deutsche und lateinische Sätze. Schinkel. Opitz. |
| 1 „ „ „ ₂ | |
4. **Stenographie.** 3 St. In III^b Wortbildung und Wortkürzung in wöchentlich 2 St.; in III^a Satzkürzung in wöchentlich 1 St. Lehmann.
5. **Singen.** 10 St. An Chorsachen wurden geübt (in 2 St. wöchentlich): Gott sei uns gnädig und segne uns u. s. w. von Jadassohn; Sei still dem Herrn und wart' auf ihn u. s. w. von Hauptmann; Macte, senex imperator u. s. w. von Petersen; Comitat von Mendelssohn; Wie sie so sanft ruh'n u. s. w. von Benecken; Wenn ich einmal soll scheiden u. s. w. von Bach; Harre, meine Seele u. s. w. von Malan; Nun stosset das Schiffein vom Lande u. s. w. von Rich. Müller (mit Orchesterbegl.); Die ganze Welt ist voll des Herren Macht u. s. w. von Klein; Gott ist mein Lied u. s. w. von Beethoven; Dies ist der Tag, den der Herr macht u. s. w. von Karl Krüger; Gross ist der Herr u. s. w. von Bach; Nun rüste dich zu neuen Thaten u. s. w. von Müller. — Vorübung für das Chorsingen (2 St.): Verschiedene Lieder aus den Sammlungen Troubadour von Reiser u. Festglocken von Palma. — Klassensingen (IV—VI je 1 St.): Übungen nach Schäublin. Kenntnis der Notenschrift und der einfachen Taktverhältnisse. Choräle und Volkslieder. Nestler.

Aufgaben für die deutschen Arbeiten.

Oberprima₁. 1) Eine Auswahl Rückert'scher geharnischter Sonette, betrachtet nach ihren Hauptgedanken und ihrer Bildersprache. 2) Mein Leipzig lob' ich mir! (z. T. in dichterischer Form bearbeitet). 3) Elektra und Hamlet. 4) Inwiefern findet sich Shakespeares Macbeth in Schillers Dramen wieder? 5) Ein jeglicher muss seinen Helden wählen, dem er die Wege zum Olymp hinauf sich nacharbeitet. 6) Welche Mittel hat der dramatische Dichter zur Charakterisierung? (Reifeprüfung.) Ausserdem zwei Briefe.

Oberprima₂. 1) Die tragische Idee in Goethes und Schillers Dramen. 2) Traum und Wirklichkeit in Leben und Kunst. (Goethe, T. Tasso und Vorspiel auf dem Theater.) 3) Was ist heilig? Das ist's, was viele Geister zusammen Bindet u. s. w. (Goethe). 4) Goethes Egmont und Lessings Hamb. Dramat. St. 48 und 49. 5) Wie in I^a₁. (Reifeprüfung.)

Unterprima₁. 1) Für und wider Octavio. 2) Der Maler kann nur einen einzigen Augenblick nutzen und muss daher den prägnantesten wählen (Laokoon XVI). Zu erläutern durch einen Vergleich der Prellerschen Odysseelandschaften mit der dichterischen Darstellung Homers. 3) Der Aktschluss in Schillers und Lessings Dramen. 4) Der Hauptgegner des Helden in Goethes und Schillers Jugenddramen. 5) Die Kunst der Darstellung in Goethes Schilderung seines Aufenthaltes in Strassburg (Dichtung und Wahrheit). (Prüfungsarbeit.)

Unterprima₂. 1) Warum ist Laokoon von den Künstlern der Gruppe nicht schreiend, sondern nur seufzend dargestellt? 2) Hat Lessing Recht, wenn er den Philoktet des Sophokles als „eines der Meisterwerke der Bühne“ bezeichnet? 3) Das Naturgefühl in den Oden des Horaz. 4) Der Unsterblichkeitsgedanke in Schillers Gedichten. 5) Hektor und Andromache in der Darstellung Schillers (Gedichte; an den Herausgeber der Propyläen) und Homers (Ilias VI, 369 ff.). (Prüfungsarbeit.)

Obersekunda₁. 1) Die Gegner der Maria Stuart in Schillers Drama. 2) Siegfrieds Tod nach dem Nibelungenliede. 3) Die Soldaten in Minna von Barnhelm. 4) Heidnisches und Christliches im Nibelungenliede. 5) Das Fürstengeschlecht von Messina nach Schiller. (Prüfungsarbeit.)

Obersekunda₂. 1) Worauf stützte sich Gregor VII. im Kampfe gegen Heinrich IV.? 2) Aus welchen Gründen will Tellheim seiner Verbindung mit Minna von Barnhelm entsagen, und wie werden dieselben von Minna beurteilt? 3) Die Bedeutung der Episoden in Lessings Minna von Barnhelm. (Prüfungsarbeit.) 4) Das „wie liebe mit leide ze jungest lönen kan“ des Nibelungenliedes verglichen mit der Anschauung vom Neide der

Götter in Schillers Ring des Polykrates. 5) Wie bereitet Fiesko seine Verschwörung vor? 6) Die politische Wirksamkeit Walthers von der Vogelweide. (Prüfungsarbeit.)

Untertertia₁. 1) Inhaltsangabe des ersten und zweiten Aktes von Lessings Minna von Barnhelm. 2) Mein Leipzig lob' ich mir. 3) Die Elemente hassen das Gebild der Menschenhand. 4) Charakteristik des Wachtmeisters Paul Werner in Lessings Minna von Barnhelm. 5) Trennt oder verbindet das Meer die Länder? 6) Georg in Goethes Götz das Urbild eines wackren Reitersjungen. 7) Götz in der Acht. (Prüfungsarbeit.)

Untertertia₂. 1) Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. 2) Vergleichung der drei Stifter des Rütlibundes (nach Schillers Tell). 3) Wie beeinflusst die Natur Deutschlands den Charakter seiner Bewohner? 4) Der Vortrag macht des Redners Glück. 5) Die Macht des Gesanges. 6) Die Lage Frankreichs vor dem Auftreten der Jungfrau von Orleans (nach Schillers Drama). 7) Wer verdient den Namen eines Nationalhelden? (Prüfungsarbeit.)

Obertertia₁. 1) Aus welchen Gründen und bis zu welchen Grenzen sollen wir die Fremdwörter vermeiden? 2) Wie verhält sich Schiller in den Kranichen des Ibykus zur Überlieferung? 3) Das goldene Zeitalter. 4) Rede des Titus Manlius Imperiosus. 5) Die Landschaft in Schillers Spaziergang. (Prüfungsarbeit.) 6) Der Grundgedanke in Schillers Kampf mit dem Drachen. 7) Ein unnütz Leben ist ein früher Tod (Chrie). 8) Erst wäg's, dann wag's! (Chrie). 9) Bericht über eine von mir gelesene Erzählung. 10) Vergleich der Monologe des Soliman (I, 2) und Zriny (II, 6). 11) Rede Hannibals vor dem Alpenübergange. (Prüfungsarbeit.)

Obertertia₂. 1) Welche Mittel haben wir, uns im Raume zurecht zu finden? 2) Bürgers Wilder Jäger und Eberts Frau Hitt. 3) Der Wald in seiner Bedeutung für den Menschen. 4) Rede des Horatius für seinen wegen Schwestermordes angeklagten Sohn. 5) Worin weicht Heine im Belsazer von seiner Quelle ab? 6) Das Spangenbergische Bild „Luther im Kreise seiner Familie“ im Leipziger Museum. 7) Die Entwicklung der Menschheit nach Ovids Weltaltern und Schillers Eleusischem Feste. 8) Caesars erster Rheinübergang. 9) Geibels Sonett „Schill“. 10) Giso widerrät in der karthagischen Volksversammlung die Annahme der von Scipio nach der Schlacht bei Zama gestellten Friedensbedingungen. (Prüfungsarbeit.) 11) Disponierübungen.

Untertertia₁. 1) Wie hat Hannibal den Eidschwur ewiger Feindschaft gegen die Römer gehalten? 2) Ein Gang über den Wochenmarkt. 3) Charakteristik des Grafen Eberhard. 4) Charakteristik des Schenken von Limburg (Prüfungsarbeit.) 5) Philemon und Baucis. 6) Der Kaiser in Leipzig (Brief). 7) Ariovist, eine Charakteristik. 8) Stadt und Land (Gespräch eines Landpfarrers mit einem ehemaligen Studiengenossen in der Residenz). 9) Raub der Proserpina (Klassenarbeit). 10) Kolumbus inmitten der aufrührerischen Schiffsmannschaft (ein Bild nach dem Gedichte von L. Brachmann). 11) Der Winter ein Freund der Jugend. (Prüfungsarbeit.)

Untertertia₂. 1) Die Heldenthat Rolands. 2) Unser Gymnasium. 3) Der Rochlitzer Berg. 4) Der schwäbische Ritter in Uhlands Gedicht „Schwäbische Kunde“. 5) Der Leipziger Marktplatz (Prüfungsarbeit.) 6) Die Zustände in Gallien (nach Caesar, d. b. G. I, 31—44). 7) Der Winter des Menschen Freund und Feind. 8) Das Leipziger Museum. 9) Philemon und Baucis. 10) Charakteristik der handelnden Personen in Schillers Bürgschaft. 11) Der Nutzen des Wassers. (Prüfungsarbeit.)

Quarta₁. 1) Der Wert der Buchdruckerkunst. 2) Eiche oder Linde (ein Gespräch). 3) Niemand ist vor dem Tode glücklich zu preisen (nach Schillers Ring des Polykrates). 4) Warum lieben wir Deutsche unsern Rhein? 5) Ein Tag aus den Sommerferien (Brief). 6) Die Teutoburger Schlacht. Ein Botenbericht (Prüfungsarbeit.) 7) Das Leipziger Siegesdenkmal. 8) Pausanias Schuld und Strafe. 9) Gunhildens Raub und Befreiung (nach Uhland). 10) Der Hund, ein nützlicher Genoss des Menschen. 11) Die Auswanderer (ein Bild nach Freiligrath). 12) Das Wasser ein guter Diener, aber ein schlechter Herr. 13) Die Schlacht bei Rossbach. 14) Des Burschen Reise und Rückkehr, nach Vogl. (Prüfungsarbeit.)

Quarta₂. 1) Ein Gang durch Leipzig zur Messzeit. 2) Luther in Jena. 3) Die Verschüttung von Pompeji (Bericht eines Geretteten). 4. Eine Bergbesteigung. 5) Ein römischer Triumphzug. 6) Ein Abenteuer im Walde. 7) Die Schlacht bei Lützen, erzählt von einem schwedischen Hauptmann. (Prüfungsarbeit.) 8. Ein Herbstnachmittag. 9) Was sich meine vier Wände erzählen. 10) Alpenjäger und Fischer (ein Vergleich). 11) Rede eines preussischen Offiziers an seine Leute nach dem Frieden von Hubertusburg (1763). 12) Ein Festspiel in Olympia I. 13) Ein Festspiel in Olympia II. 14) Eingeschnitten. 15) Die Sternlein (ein Märchen). (Prüfungsarbeit.)

Aufgaben für die freien lateinischen Arbeiten.

Oberprima₁. 1) Num Theodorus Mommsenus de Cicerone recte iudicaverit. 2) Uter magis probetur, Achilles an Hector. 3) De diversis hominum Athenis degentium generibus (secundum Terenti Adelphos). 4) Num Tacitus recte iudicaverit Othonem egregiam meruisse famam. 5) De vita militari secundum Tacitum. 6) Germanicus quibus rebus laudem et amorem populi Romani adeptus sit. (Reifeprüfung.)

Oberprima₂. 1) Tribus primis primi libri carminibus quid significare voluerit Horatius. 2) Laudatio Friderici, imperatoris Germaniae, regis Borussiae. 3) Horatius epistula ad Aristium Fuscum missa suam cum Maecenate amicitiam vitaeque suae rationes exponit. (Examen.) 4) Cicero qualem se in administranda Cilicia provincia praestiterit. 5) Accurate exponantur ea, quae Tacitus memoriae prodidit de Arminii et Marobodui exitu. 6) Reifeprüfungsarbeit wie in Oberprima₁.

Unterprima₁. 1) Peleus et Priamus inter se comparentur. 2) De Socratis constantia. 3) Quibus argumentis Crito Socrati persuadere studuerit, ut e carcere effugeret. (Examen.) 4) Quibus de causis fieri potuit, ut Otho imperium affectaret? 5) De rebus Macedonicis (secundum Demosthenis orationes Olynthiacas). 6) De pugna apud Bedriacum priore. (Examen.)

Unterprima₂. 1) De Achille et Patroclo. 2) Quo modo factum sit, ut Socrates capitis damnaretur. 3) De Philocteta (Prüfungsarbeit). 4) Scipionum gentem de re publica Romanorum optime meruisse ostenditur. 5) Quid de Atheniensium condicione ex prima oratione Philippica discamus. 6) De Aiace Sophoclei morte (Prüfungsarbeit).

Obersekunda₁. Omnium quae unquam gesta sunt maxime memorabile fuisse bellum quod Carthaginienses Hannibale duce gesserunt cum populo Romano. 2) De Polyphemo. 3) De Graecorum ad Argivos et Gelonem legationibus. (Prüfungsarbeit.) 4) De Telemachi reditu. 5) Quo iure Phocion cum ad mortem duceretur dixerit eum exitum plerosque claros viros habuisse Athenienses. 6) De Lysiae vita et orationibus. (Prüfungsarbeit.)

Obersekunda₂. 1) Quibus de causis Aeneas odio fuerit Junoni. 2) Iter a Xerxe in Graeciam factum describitur. 3) Quibus causis commotus Hannibal Romanis bellum intulerit. (Prüfungsarbeit.) 4) De Thersitae habitu, ingenio ac moribus, studiis et consiliis. 5) De Clodii vita. 6) Res gestae Hannibalis paucis explicentur. (Prüfungsarbeit.)

III. Lehrmittel.

A. Schulbibliothek.

Bibliothekar: Prof. Dr. Häbler.

An Geschenken erhielt die Bibliothek: Vom Rate der Stadt Leipzig den Verwaltungsbericht 1886. — Von der deutschen Gesellschaft zu Leipzig eine Sammlung von Jahresberichten und Mitteilungen. — Von Herrn Dr. Baldamus: Putzgers hist. Schul-Atlas, 14. Aufl.

Angekauft wurden aus den Mitteln der Bibliothek die Fortsetzungen von folgenden Werken: Monum. Germaniae historica. — Forschungen zur deutschen Landes- und Volkskunde. — Monumenta Germaniae paedagogica. — Roscoe-Schorlemer, Lehrbuch der Chemie. — Handbuch der klass. Altertumswissenschaft. — Merguet, Lexikon zu den Schriften Ciceros. — Grimm, Deutsches Wörterbuch. — Allgemeine deutsche Biographie. — Ratzel, Völkerkunde. — Baumeister, Denkmäler des klass. Altertums. — Neues Archiv für die sächsische Geschichte. — Fleckeisen, Neue Jahrbücher für Philol. und Paedag., nebst Supplementband. — Verhandlungen der Direktoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preussen. — Launitz, Wandtafeln. — Giesebrecht, Geschichte der deutschen Kaiserzeit. — Daremberg-Saglio, Dictionnaire des antiquités. — Corpus scriptorum ecclesiast. latin. — Menge-Preuss, Lexicon Caesarianum. — Bursian, Jahresberichte über die Fortschritte etc. — Kock, Comicorum Atticorum fragm. — Mommsen, Handbuch der römischen Altertümer. — Realencyklopädie für protestantische Theologie und Kirche. — Gerber, Lexicon Taciteum. — Herders sämtliche Werke, herausgegeben von Suphan. — Berliner Zeitschrift für das Gymnasialwesen. — Jahrbuch der Erfindungen. — Körting, Encykl. und Methodol. der roman. Philologie. — Baumgarten, Geschichte Karls V. — Corpus inscr. Atticarum. — Blaydes, Aristophanis comoediae. — Ranke, sämtliche Werke; ders., Weltgeschichte. — Reth-

wisch, Jahresberichte über das höhere Schulwesen. — Luthers Werke, kritische Gesamtausgabe. — Frantz, Geschichte der christlichen Malerei. — Roscher, Lexikon der griech. und röm. Mythologie. — Zarncke, Literarisches Centralblatt. — Hoffmann, Zeitschrift f. math. Unterricht. — Holm, griech. Geschichte. — Horaz, herausg. von Kiessling. — Scholia graeca in Homeri Iliadem, ed. Dindorf. — Hermann, Lehrbuch der griech. Staatsaltertümer. — Handbuch der Kirchenstatistik. — Handbuch der Schulstatistik. — Statistisches Jahrbuch der höheren Schulen.

Ausserdem: Hölzel, Geographische Charakterbilder (8 Tafeln). — Langl, Bilder zur Geschichte (24 Tafeln). — Schiller, Lehrbuch der Geschichte der Pädagogik. — Overbeck, Atlas der griech. Kunstmythologie Liefg. 1—5. — Weinhold, physikalische Demonstrationen, 2. Aufl. — Neumayr, Erdgeschichte etc. — Delitzsch, neuer Kommentar über die Genesis. — Keller, Tiere des klassischen Altertums. — Frick-Richter, Lehrproben und Lehrgänge. — (K. B.), Textbuch zu Th. Schreibers kulturhist. Bilderatlas. — Fr. Hebbels Tagebücher, mit einem Vorwort von Bamberg. — Noni Marcelli compendiosa doctrina, ed. Luc. Müller. — Huygens, oeuvres complètes I. — Th. von Bernhadi, Friedrich der Grosse als Feldherr.

B. Schülerbibliothek.

Bibliothekare: Oberlehrer Gebhardt und Oberlehrer Dr. Opitz.

An Geschenken erhielt die Bibliothek:

Von Gebrüder Klasing aus dem Verlage der Firma Velhagen und Klasing die nachstehenden Werke:

Für Oberklassen: No. 991. Knackfuss, Deutsche Kunstgeschichte, 2 Bde. — 992. Jäger, Weltgeschichte, 3 Bde. — 1000. Bibelwerk für die Gemeinde, herausgeg. von Grau, 2 Bde. — 1001. Riehm, Handwörterbuch des Biblischen Altertums, 2 Bde.

Für Mittelklassen: 993. Rogge, Kaiser Wilhelm der Siegreiche. — 994. Wörishöffer, Die Diamanten des Peruaners. — 995. Andree, Der Kampf um den Nordpol. — 996. Zöllner, Der schwarze Erdteil. — 997. Schmelzer, Erzählungen aus der Sage und Geschichte des Altertums. — 998. Niemann, Pieter Maritz. — 999. Schmelzer, Erzählungen aus der Sage und Geschichte des Mittelalters, 2 Bde.

Angekauft wurden aus den Mitteln der Bibliothek für die

Oberklassen: 920. Schmidt, Das Volksleben der Neugriechen und das hellenische Altertum. — 444. Gottschall, Der neue Plutarch, Bd. XII. — 923. Cronau, Von Wunderland zu Wunderland, 2 Bde. — 745. Ermann, Ägypten, Bd. II. — 929. Tanera, Der Krieg von 1870/71. — 930. Kulturhistorischer Bilderatlas, herausg. von Schreiber. — 931. Textbuch zu Schreibers kulturh. Bilderatlas. — 932—934. Supplementbände zu Seemanns kunsthistorischen Bilderbogen, 3 Bde. — 533. Seemann, kunsthistorische Bilderbogen, 6. Sammlung. — 935. Springer, Textbuch zu Seemanns kunsthistorischen Bilderbogen. — 936. Springer, die Kunst des XIX. Jahrhunderts. — 938. Dahn, Bis zum Tode getreu. — 939. Clemen, Aufsätze und Vorträge; VI. Bilder aus Sicilien. — 940. Brendel, Geschichte der Musik. — 942. Fickelscherer, Das Kriegswesen im klassischen Altertum. — 943. Wackernagel, Geschichte der deutschen Litteratur. — 944. Sonneburg, Die Heroen der deutschen Litteratur, 2 Bde. — 945. Strauss, Ulrich von Hutten. — 946. Schillers Beziehungen zu Eltern etc. — 948. Freytag, Erinnerungen aus meinem Leben. — 949. Hehn, Kulturpflanzen und Haustiere. — 950. La Mara, Musikalische Studienköpfe, 5 Bde. — 951. Friedrich der Grosse, Denkwürdigkeiten seines Lebens nach seinen Schriften etc., 2 Bde. — 952. H. Seidel, Idyllen und Scherze. — 953. Seidel, Die goldene Zeit. — 954. Fränkel, Die schönsten Lustspiele der Griechen und Römer. — 955. Dahn, Bissula. — 958. Faulmann, Illustrierte Geschichte der Buchdruckerkunst. — 959. Faulmann, Illustrierte Geschichte der Schrift. — 960. Gerok, Der letzte Straus. — 961. Wehl, Theodor Storm. — 963. Günther, Calderon und seine Werke, 2 Bde. — 683. Duruy—Hertzberg, Geschichte des römischen Kaiserreichs, Bd. IV. — 966. Niemann, Die Grafen von Altenschwerdt, 3 Bde. — 967. Niemann, Bakchen und Thyrsosträger. — 968. Taylor, Jetta. — 970. Preller, Griechische Mythologie, Bd. I. — 971. Legerlotz, Aus guten Stunden. — 972. Preller, Römische Mythologie, 2 Bde. — 974. Gumprecht, Unsere klassischen Meister, Bd. II. — 977. Simrock, Deutsche Mythologie. — 980. Lorck, Die Druckkunst und der Buchhandel in Leipzig. — 981. Lewes, Über Schauspieler und Schauspielkunst. — 982. Storm, Der Schimmelreiter. — 635. Storm, Gesammelte Werke, Bd. XV—XVIII. — 983. Krumbacher, Griechische Reise. — 984. Heldensagen des Firdusi, deutsch von Schack, 3 Bde. — 986. Oehlenschläger, Correggio. — 987 u. 965.

G. Keller, Martin Salander, 2 Exempl. — 988. Seidel, Aus der Heimat. — 989. Meisterwerke der Holzschnedekunst, 10 Bde. — 990. Freytag, Technik des Dramas. — 1002. Volkmann-Leander, kleine Geschichten. — 1003. Riehl, Am Feierabend.

Mittelklassen: 926. Müller, Kaiser Wilhelm, Sein Leben und seine Zeit. — 921. von Criegern, Ein Kreuzzug nach Stambul. — 922. Hentschel und Märkel, Umschau in Heimat und Fremde. — 924. Brennecke, Europa. — 925. Roskoschny, Russland, Land und Leute, 2 Bde. — 927. Simrock, Rheinsagen. — 928. Volz, Geographische Charakterbilder; Amerika. — 937. Soldau, Sagen und Gesichchten der Langobarden. — 941. v. Eye, Atlas der Kulturgeschichte. — 947. Höcker, Im Rocke des Königs. — 956. Dahn, Kaiser Karl und seine Paladine. — 957. Höcker, Kampf um Thron und Ehre. — 962. Stieler, Lebensbilder deutscher Männer und Frauen. — 964. Schreck, Finnische Märchen. — 973. Mohl, Seltsame Geschichten. — 975. O. Richter, Landschaftliche Charakterbilder. — 976. Creasy, Die fünfzehn entscheidenden Schlachten der Welt. — 979. Volz, Geographische Charakterbilder; Afrika. — 985. Müller, Kaiser Wilhelm.

Unterklassen: 969. Hackländer, Erzählungen aus dem Morgenlande oder der Pilgerzug nach Mekka. — 1004. Nieritz, Die Belagerung von Freiberg. — 1005. Nieritz, Die Belagerung von Magdeburg. — 1006. Nieritz, Der Königstein. — 1007. Klee, Langobardische Sagen und Geschichten. — 1008. Hansen, Sagen und Erzählungen aus dem Friesenlande. — 1009. Würdig, York von Wartenburg. — 1010. Sebald, Till Eulenspiegel. — 1011. Müller, Rübezahl. — 1012. Mund, Münchhausens Abenteuer.

Hierüber wurden von dem deutschen Lesebuch von Hiecke je 35 Exemplare für Mittel- und Oberklassen angeschafft zur Klassenlektüre.

C. Physikalisches Kabinett.

Vorstand: Dr. Lehmann.

An Geschenken erhielt die Sammlung:

Von Herrn Dr. med. Freytag 50 Mark (Anschütz-Schnellseher), von Schülern der II^a₁ 50 Mark (Elektromagnet, Stromunterbrecher, Barlows Rad, 2 Gasentwicklungsapparate mit Platinelektroden, Chemikalien), von dem Oberprimaner Frank einen Potenzflaschenzug, von Stöckhardt (II^a₂) einen Rotationsapparat nach Ritchie, einen Wagnerschen Hammer und einen Ansellischen Wetterindicator, von Brück (II^b₁) einen Gasbehälter, von Meyer (II^b₁) ein Meidinger-Element und von Schober (II^b₁) einen Fuchsschwanz.

Angekauft wurden von den verfügbaren Mitteln:

Aräometer, Glaskugel mit zwei Hähnen, 4 Presskohlen-Elemente, Gefrierapparat nach Carré, Verbrennungsofen mit 13 Flammen, kleinere Gerätschaften, Verbrauchsgegenstände, Rohstoffe, Chemikalien.

D. Lehrmittel für den Unterricht in der Naturkunde.

Vorstand der Sammlung: Oberlehrer Dr. Gumprecht.

An Geschenken erhielt die Sammlung:

Einen Schädel eines siebenjährigen Ebers von Herman III^a₂, eine Sumpfohreule von Schnorr II^a₁, eine Ringelnatterhaut von Piatscheck II^a₁, Gordius aquaticus von Wach II^a₁, Apus productus durch Oberlehrer Schönherr.

Angekauft wurden:

Vier Rahmen mit Glas zur Botanik, sechs Axenkreuze mit Pappflächen zur Mineralogie, zwei Tragbretter.

E. Landkartensammlung.

Es wurden angekauft als Ersatzkarten:

Italia antiqua von Kiepert, Graecia antiqua von Kiepert.

F. Turngerät.

Vacat.

G. Lehrmittel für den Zeichenunterricht.

Vacat.

H. Lehrmittel für den Gesangunterricht.

Angekauft wurden:

Festglocken von Palme (1 Partitur 12fach Stimmen); Geistliche Motetten von Hauptmann (dreistimmig); Kaiserlied von Müller (1 Partitur 12fach Stimmen); Heil Kaiser Wilhelm (1 Partitur 12fach Stimmen); Geistliches Duett von Putsch.

I. Verzeichnis der eingeführten Lehrbücher.

Religion. Landesgesangbuch. — Kurtz, Biblische Geschichte (VI und V). — Bibel (V—I^a). — Religiöser Memorierstoff für die Volksschulen des Königreichs Sachsen (VI—IV). — Luthers grosser Katechismus (III^b). — Strüver, Zeittafeln für Kirchengeschichte (empfohlen für II^b und II^a). — Novum testamentum graece ed. Tischendorf (kleine Ausgabe) oder v. Gebhardt (II^a—I^a).

Deutsch. Kohts, Meyer und Schuster, Deutsches Lesebuch, Kursus der Sexta, Quinta, Quarta, Untertertia. — Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung zum Gebrauch in den sächsischen Schulen (VI—I^a).

Lateinisch. Ellendt-Seyffert, Lateinische Grammatik (VI—I^a) — Lammert, Übungsbuch für das Lateinische, Kursus der Sexta, Quinta, Quarta. — Lateinisch-deutsches und deutsch-lateinisches Wörterbuch (III^b—I^a). — Warschauer, Lateinisches Übungsbuch, I. Teil (III^b), II. Teil (III^a). — Jung, Materialien zu Übungen im lateinischen Ausdruck (II^b). — Schultess, Lateinische Stilübungen, I. Heft (II^a, I^b). — Franke, Lateinische Chrestomathie (III^b).

Griechisch. Gerth, Griechische Schulgrammatik (III^b—I^a). — Gerth, Griechisches Übungsbuch (III^b). — Griechisch-deutsches und deutsch-griechisches Wörterbuch (III^a—I^a). — Seyffert-Bamberg, Griechisches Übungsbuch, II. Teil (III^a, II^b). — Wesener, Griechisches Übungsbuch, II. Teil (III^a).

Französisch. Ploetz, Elementar-Grammatik der französischen Sprache (V und IV). — Ploetz, Französische Schulgrammatik (IV—I^a). — Ploetz, Lectures choisies (IV—III^a). — Französisch-deutsches und deutsch-französisches Wörterbuch (Sachs, kleine Ausgabe empfohlen). (II^b—I^a). — Breitingen, Grundzüge der französischen Litteratur- und Sprachgeschichte (I^b—I^a).

Mathematik und Rechnen. Loebe, Rechenaufgaben für Sexta, Quinta, Quarta. — Heis, Aufgaben aus der Arithmetik und Algebra (III^b—I^a). — Mehler, Hauptsätze der Elementarmathematik (III^b—I^a). — Logarithmentafeln von Schlömilch oder J. T. H. Müller (II^a—I^a).

Naturkunde. Bail, Zoologie, Heft I (VI, V), Heft II (IV). — Bail, Mineralogie (III^b).

Geschichte und Geographie. Schäfer, Geschichtstabellen (VI—II^b). — Dietsch, Grundriss der allgemeinen Geschichte I. (III^b, III^a). — Kämmerl-Ulbricht, Grundzüge der Geschichte, Teil II (II^b, II^a), Teil III (I^b, I^a). — Schulatlas für höhere Klassen von Debes, Kirchhoff und Kropatscheck (VI—III^a). — Putzger, Historischer Schulatlas (III^b—I^a). — Debes, Karten zur physikalischen Erdkunde (empfohlen für II^b). — Pütz, Leitfaden der vergleichenden Erdbeschreibung (V—III^b).

Hebräisch. Gesenius-Kautzsch, Hebräische Grammatik (II^a—I^a). — Scholz, Hebräisches Vocabular (II^a). — Codex veteris testamenti (II^a—I^a). — Gesenius-Mühlau, Hebräisches Handwörterbuch (I^b, I^a). — Genesis sine punctis exscripta cur. Mühlau et Kautzsch (I^a).

Englisch. Gesenius, Elementarbuch der englischen Sprache (II^a). — Englisch-deutsches und deutsch-englisches Wörterbuch (I^b, I^a).

IV. Schülerschaft.

Die Gesamtzahl der Schüler betrug am 8. März 1888 (beim Abschlusse des Jahresberichtes) **513**. Aufgenommen wurden seitdem 96 Schüler; abgegangen sind 32 mit Reifezeugnis, 78 ohne Reifezeugnis, zusammen 110. Demnach zählt die Schülerschaft jetzt **499** Mann, die sich so auf die Klassen verteilen:

I ^a . 32	II ^b . 63	IV. 74
I ^b . 39	III ^a . 54	V. 56
II ^a . 51	III ^b . 53	VI. 77
122	170	207

In dem Schülerverzeichnis sind die Neuaufgenommenen des Sommerhalbjahres mit S., die des Winterhalbjahres mit W. bezeichnet.

Abgegangen sind mit Reifezeugnis Ostern 1888: Eugen Vollbrechtshausen, Victor Rosenblatt, Alfred Weyhmann, Oskar Neumann, Emil Beier, Alfred Möckel, Paul Döge, Gustav Meier, Walther Steckner, Richard Koltzsch, Hans Kaempffer, Friedrich Kosnick, Paul Keydel, Hugo Hädrich, Fritz Schultze, Hermann Gregor, Franz Achilles, Georg Zöphel, Max Josephson, Max Busse, Max Müller, Walther Rudolph, Edgar Alexander, Rudolf Zacher, Hermann Koch, Kurt Felix, Rudolf Kiesel, Kurt Neubert, Karl Buheitel, Felix Herrmann, Hans Göbel, Willy Mauke (32).

Vor Beendigung des Kursus sind abgegangen folgende 78 Schüler:

- aus I^a. Robert Lorenz (Gymn. in Plauen);
- aus I^b. Bernhard Fahrig (wird Buchhändler); Kurt Neubert (Gymn. in Wurzen);
- aus II^a. Friedrich Binkau (wird Kaufmann); Rudolf Müller (Gewerbeshule in Chemnitz); Willy Eisenbach (wird Kaufmann); Gustav Roth (Gewerbeshule in Chemnitz); Walther Georgi (Kunstakademie in Leipzig); Karl Graap (Gewerbeshule in Chemnitz); Hugo Allendorff (wird Apotheker); Paul Löwenheim (wird Kaufmann); Hermann Döring (Steuerfach); Martin Weisse (Gymnasium in Berlin); Rudolf Hahn (wird Apotheker); Albrecht Fröhner (desgl.); Paul Willhöfft (wird Kaufmann); Karl Thal (wird Buchhändler); Walther Weigelt (wird Kaufmann); Camillo Anders (Steuerfach); Max Apitzsch (Baugewerkschule in Leipzig); Rudolf Hagen (Privatstudium); Heinrich Jadassohn (wird Buchhändler);
- aus II^b. Walther Gutwasser (Seminar in Grimma); Johannes Riedrich (Gymn. in Wurzen); Hugo Röhrig (Kreuzschule in Dresden); Willy Foy (Gymn. in Dresden-Neustadt); Richard Sonntag (Privatstudium); Fritz Klasing (Gymn. in Bielefeld); Martin Bencker (†);
- aus III^a. Bruno Bochmann (wird Kaufmann); Otto Bernhardt (desgl.); Heinrich Brand (Privatunterricht); Reinhard Batz (Gymn. in Wurzen); Paul Hille (wird Kaufmann); Karl Hochheim (Postfach); Heinrich von Schönberg (Fürstenschule in Meissen); Otto Kronbiegel (unbestimmt); Leopold Steinbach (Gymn. in Plauen); Wilhelm Seeger (Gymn. in Goslar); Otto Elze (Privatunterricht); Max Nathusius (Gymn. in Dresden-Neustadt);
- aus III^b. Joachim Schultze (Privatunterricht); Wilhelm Schnösenberg (Latina in Halle); William Steinbach (Fürstenschule in Grimma); Otto Benndorf (Privaterziehung); Paul Löwenheim (desgl.); Otto Gumprecht (Fürstenschule in Pforta); Paul Rost (Handelsschule in Leipzig); Hilmar Klasing (Gymn. in Bielefeld); Walther Trautloff (Privaterziehung); Hans von Jagemann (Askanisches Gymn. in Berlin); Leopold Hildebrand (Privatunterricht);
- aus IV. Karl Weidler (Realschule in Leipzig); Gustav Richter (Realgymn. in Leipzig); Adolf Heyne (Realschule in Leipzig); Martin Riedrich (auf eine Baugewerker-

schule); Ludwig von Frege (Lyceum in Metz); Hans von Klöden (auf ein Gymnasium in Halle); Richard Hille (†); Rudolf Kröhl (Privatunterricht);

aus V. Georg Richter (Thomasschule in Leipzig); Kurt Hackebeil (Privatunterricht); Johannes Forberg (desgl.); Stephan Dewald (Realschule in Leipzig); Paul Bleichert (Realschule in Mittweida); Max Werner (Gymn. in Gera); Alexander Königsworther (auf ein Gymn. in Berlin); Hugo Schubert (Bürgerschule); Georg Pretzsch (Gymn. in Zwickau); Walther Heichen (auf ein Gymnasium in Berlin); Willy Beck (in Vorbereitung für das Seminar);

aus VI. Karl Fischer (in Vorbereitung für das Seminar); Kurt Fabian (Realschule in Rochlitz); Ewald Schlundt (Realschule in Leipzig); Paul Schober (desgl.); Rudolf Hartmann (Bürgerschule); Philipp Wallach (auf ein Gymnasium in Berlin); Victor Graap (Privatunterricht).

In der Zeit vom 1. März 1887 bis zum 1. März 1888 sind unmittelbar nach Erlangung des Freiwilligenzeugnisses im Übergange von Untersekunda nach Obersekunda 13 Schüler (von 54 nach Obersekunda versetzten Schülern) abgegangen, wie hiermit in Gemässheit einer Verordnung des Königlichen Ministeriums angegeben wird.

An Schulgeld sind 9080 Mark erlassen worden. Diese Vergünstigung haben 115 Schüler genossen, von denen 32 vollen Erlass hatten. Daneben waren 6 Lehrersöhne zahlungsfrei. An Aufnahme- und Abgangsgebühren sind 123 Mark 30 Pf. erlassen worden.

Königliche Stipendien wurden im Gesamtbetrage von 1400 Mark an 26 Schüler der Ober- und Mittelklassen verliehen; zwei Oberprimaner erhielten je 100 M., die übrigen je 50.

Bücherprämien sind bei der Osterversetzung 1888 an 23 Schüler verteilt worden; die Empfänger waren: Paul Wolf aus I^b₁, Rudolf Richter und Karl Fritzsche aus II^a₁, Max Richter aus II^b₁, Kurt Löwenheim, Paul Kirst und Paul Schmidt aus III^a₁, Walther Willhöfft und Sigismund Lehmann aus III^a₂, Rudolf Schultz und Kurt Nösske aus III^b₁, Johannes Loth und Gustav Fels aus III^b₂, Kurt Gente aus IV₁, Otto Stange aus IV₂, Johannes Festner und Adolf Müller aus V₁, Otto Bernstein und Paul Aumann aus V₂, Johannes Wunderlich und Reinhold Unger aus VI₁, Hans Kanitz und Richard Mende aus VI₂.

Schülerverzeichnis.

No.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
Oberprima₁.			
1	Riedel, Johannes	14. Mai 1869 Ernstthal	Pfarrer †.
2	Markgraf, Bruno	10. Juni 1869 Leipzig	Schneidermeister.
3	Langerhans, Georg	23. Sept. 1870 Frankfurt a. O.	Reichsgerichtsrat a. D., Leipzig.
4	von Criegern, Lothar	20. Aug. 1871 Reichenbach i. V.	Diakonus a. d. Thomaskirche u. Divisionspfarrer, Leipzig.
5	Schwarze, Otto	25. Aug. 1870 Grotzsch	Kupferstecher, Leipzig.
6	Herntrich, Alfred	1. Nov. 1868 Colditz	Obersteiger, Borna.
7	Kuhfahl, Gustav	9. Febr. 1870 Leipzig	Böttchermeister.
8	Unger, Max	13. Nov. 1867 Naunhof b. Grimma	Baumeister.
9	Weineck, Alexander	13. Febr. 1869 Leulitz b. Wurzen	Pfarrer.

No	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
10	von Zawadzky, Kurt	5. Juni 1868 Pronzendorf b. Steinau	Kaufmann, Leipzig.
11	Wolff, Max	6. Juni 1869 Markranstädt	Stadtgutsbesitzer.
12	Koller, Joachim	14. Okt. 1869 Leipzig	Kaufmann.
13	Neumann, Georg	21. Febr. 1869 Borna	Bezirksarzt, Dr. med.
14	Nestler, Amadeus	14. Juli 1870 Naundorf b. Freiberg	Musikdirektor, Leipzig.
15	Ziegner, Max	2. Febr. 1868 Treuen i. V.	Schuldirektor, Eutritzsch.
16	Parthey, Philipp	6. Okt. 1867 Neutsch b. Leipzig	Privatus, Connewitz.
17	von Lehndorff, Siegfried	11. April 1869 Graditz b. Torgau	Oberlandstallmeister.
Oberprima₂.			
1	Wolf, Paul	28. Okt. 1869 Leipzig	Landgerichtsrat.
2	Rietschel, Siegfried	18. Febr. 1871 Rüdigsdorf b. Kohren	Pastor zu St. Matthäi, Leipzig.
3	Wach, Felix	19. April 1871 Frankfurt a. M.	Universitätsprofessor, Leipzig.
4	Renatus, Emil	17. Aug. 1868 Lauter b. Schwarzenberg	Gutsbesitzer.
5	Richter, Johannes	26. Jan. 1871 Leipzig	Kaufmann, Gohlis.
6	Goldschmidt, Siegmund	24. April 1869 Leipzig	Kaufmann.
7	Gleisner, Gottfried	2. Nov. 1868 Frohburg	Dr. med., Penig †.
8	Frank, Richard	9. Mai 1870 Halle a. S.	Kaufmann, Leipzig.
9	Bon, Siegfried	15. Febr. 1871 Leipzig	Kaufmann †.
10	Reinhardt, Gustav	25. April 1870 Burgstädt b. Chemnitz	Assessor †.
11	Günzel, Otto	27. Jan. 1868 Leutersdorf b. Zittau	Kaufmann, Connewitz.
12	Heinze, Walther	1. Okt. 1869 Leipzig	Schneidermeister.
13	Frohberg, Emil	23. April 1869 Neuschönefeld	Lehrer.
14	Sorge, Paul	19. Aug. 1870 Frohburg	Pfarrer, Gnadstein.
15	Lange, Eduard	31. Mai 1870 Zittau	Rechtsanwalt, Leipzig †.
Unterprima₁.			
1	Nietzschmann, Paul	4. März 1869 Sellerhausen b. Leipzig	Tischlermeister †.
2	Seydel, Martin	10. Februar 1871 Gohlis	Universitätsprofessor.
3	Ruppin, Ernst	8. März 1871 Leipzig	Kaufmann †.
4	Apitzsch, Paul	14. Mai 1870 Werdau	Bürgerschullehrer †.
5	Beier, Karl	19. Dez. 1869 Härtensdorf b. Wildenfels	Kaufmann, Leipzig.
6	Hoffmann, Hans	30. Sept. 1872 Leipzig	Reichsgerichtsrat †.
7	Seltsam, Ludwig	6. April 1871 Landau	Fabrikbesitzer, Markranstädt.
8	Denecke, Oswald	19. Juni 1870 Leipzig	Schuhmachermeister.
9	Franke, Alfred	31. Juli 1870 Thonberg	Hausbesitzer u. Gemeindevorstand.
10	Preger, Franz	21. März 1871 Teplitz	Spinnereidirektor †.
11	Gay, Bernhard	7. April 1871 Leipzig	Restaurateur †.
12	Heinze, Rudolf	3. Dez. 1870 Oschatz	Kaufmann.
13	Pick, Felix	13. Mai 1871 Leipzig	Bankbeamter, Berlin.
14	Schönwald, Georg	14. Sept. 1870 Berlin	Privatus, Lindenau †.
15	Kleinschmidt, Friedrich	22. Mai 1871 Leipzig	Kaufmann.
16	Portaszewicz, Karl	9. Sept. 1870 Schroda, Prov. Posen	Postsekretär, Leipzig.
17	Haake, Otto	3. Aug. 1870 Leipzig	Dr. med.
18	Stolpe, Arthur	27. März 1870 Leipzig	Bäckermeister.
19	Tscharmann, Friedrich.	30. Nov. 1871 Leipzig	Rechtsanwalt.
20	Bürwinkel, Max	4. Jan. 1870 Leipzig	Justizrat u. Rechtsanwalt.
21	Haselberger, Paul (W.)	9. Jan. 1871 Berlin	Professor a. d. Kunstakad., Leipzig.
Unterprima₂.			
1	Landmann, Max	30. Aug. 1870 Leipzig	Kaufmann, Gohlis.
2	Richter, Rudolf	7. Sept. 1872 Zwickau i. S.	Gymnasialrektor, Leipzig.
3	Lenz, Wilhelm	16. Dez. 1870 Leipzig	Kaufmann.
4	Schmidt, Emil	17. März 1872 Mühlhausen i. E.	Major †.
5	Fritzsche, Karl	26. Febr. 1871 Leipzig	Kaufmann, Gohlis.
6	Behrend, Martin	19. Mai 1872 Berlin	Reichsgerichtsrat, Leipzig.
7	von Plato, Fritz	28. März 1872 Dresden	Oberst, Leipzig.

No.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
8	Geissler, Georg	17. April 1870 Gohlis	Dr. med.
9	Jadassohn, Josef	30. Juli 1869 Leipzig	Musikdirektor.
10	Drechsler, Alfred	23. Juli 1871 Gera	Güterverwalter b. d. Kgl. Staatsbahn, Leipzig.
11	Hertlein, Hans	11. Febr. 1870 Leipzig	Kaufmann.
12	von Brandenstein, Kurt	18. Aug. 1870 Leipzig	Bahnhofsinspektor.
13	Ackermann, Arthur	20. Febr. 1871 Reudnitz	Privatus.
14	Domaschke, Martin (S.)	27. Juni 1870 Nostitz b. Weissenberg i. d. Lausitz	Pfarrer.
15	Krausse, Johannes	13. April 1871 Dresden	Betriebsinspektor d. Kgl. Staatsb., Leipzig.
16	Engelhard, Karl	23. Jan. 1871 Leipzig	Kaufmann.
17	Langer, Hugo	22. Juli 1869 Waldheim	Postmeister, Penig.
18	Baumgärtel, Max	29. März 1870 Glauchau	Kaufmann, Leipzig.
Obersekunda₁.			
1	Rietschel, Ernst	2. Juni 1872 Rüdigsdorf b. Kohren	Pastor z. St. Matthäi, Leipzig.
2	Ilberg, Theodor (S.)	29. Juni 1872 St. Afra b. Meissen	Geh. Schulrat u. Gymnasialrektor, Dresden †.
3	Breitenborn, Otto	22. Nov. 1870 Reudnitz	Kontorist, Leipzig.
4	Fabian, Felix	18. April 1871 Lausigk	Bürgermeister.
5	Hellriegel, Otto	24. Sept. 1869 Kreudnitz b. Rötha	Gutsbesitzer †.
6	Luden, Heinrich	27. Dez. 1872 Weimar	Rechtsanwalt beim Reichsgericht, Leipzig †.
7	Sixtus, Paul	29. Jan. 1871 Halberstadt	Kaufmann, Schönefeld b. Leipzig.
8	Dehn, Walther	10. Mai 1872 Reudnitz	Hauptzollamtsassistent, Leipzig †.
9	Albesheim, Louis	20. März 1871 Soest	Kaufmann, Leipzig †.
10	Kindermann, Arthur	22. Jan. 1873 Reudnitz	Postschaffner, Neustadt b. Leipzig.
11	Schnorr, Hans	2. Jan. 1869 Leipzig	Kaufmann.
12	Elsner, Kurt	28. Febr. 1871 Angermünde	Apotheker, Altschönefeld.
13	Piatscheck, Konrad	28. Juni 1872 Gerstewitz b. Weissenfels	Kohlenwerksbesitzer, Frohburg.
14	Kretschmann, Richard	19. Aug. 1871 Leipzig	Kaufmann.
15	Hennig, Kurt	29. Juni 1872 Lommatzsch	Amtsrichter a. D., Leipzig.
16	Wach, Hugo	4. April 1872 Tübingen	Universitätsprofessor, Leipzig.
17	Laue, Konrad	1. Aug. 1869 Leipzig	Redakteur.
18	Dietze, Max	7. März 1870 Lausigk	Kaufmann.
19	Jahrmarkt, Ernst	20. Okt. 1871 Leipzig	Privatus.
20	Freytag, Walther	20. Okt. 1871 Leipzig	Dr. med.
21	Lorenz, Georg	9. Sept. 1869 Lausigk	Privatus.
22	Burckas, Fritz	5. Nov. 1870 Leipzig	Rechtsanwalt.
23	Tänzer, Karl	7. Juni 1872 Leipzig	Destillateur †.
24	Peter, Karl (S.)	12. Okt. 1871 Schlierbach b. Salmünster, Prov. Hessen-Nassau	Fabrikdirektor, Colditz.
Obersekunda₂.			
1	Reymann, Max	8. März 1872 Neuschönefeld	Friedensrichter, Reudnitz.
2	Weiske, Alfred	22. Mai 1871 Lastau b. Colditz	Dampfmühlenbesitzer, Lausigk.
3	Richter, Max	18. April 1871 Vitzenburg b. Querfurt	Privatus, Leipzig.
4	Beier, Rudolf	24. Dez. 1871 Härtensdorf b. Wildenfels	Kaufmann, Leipzig.
5	Hilbert, Walther	21. Okt. 1871 Leipzig	Prokurist.
6	Klemm, Walther	15. Okt. 1871 Leipzig	Rechtsanwalt.
7	Seyfarth, Gustav	17. Nov. 1871 Wanfried b. Eschwege	Lithograph, Leipzig.
8	Birenheide, Otto	21. Juni 1872 Wiesenbad b. Annaberg	Fabrikdirektor, Rosenthal b. Lobenstein.
9	Neumann, Christian	14. Sept. 1871 Zwickau i. S.	Landgerichtspräsident, Plauen †.
10	Rentsch, Erich	6. Dez. 1871 Abtnaundorf	Inspektor †.
11	Alberti, Hermann	15. Jan. 1872 Radeberg	Kaufmann, Leipzig.
12	Petzold, Ernst	26. Sept. 1871 Meerane	Pfarrer, Geithain.
13	Herrmann, Gustav	3. April 1871 Leipzig	Kaufmann.

No.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
14	Müller, Paul	30. März 1870 Zöblitz	Förster, Zwenkau.
15	Schultze, Hans	5. Sept. 1869 Sömmerda	Rechtsanwalt b. Reichsger., Leipzig.
16	Orth, Alexander	25. Juli 1871 Leipzig	Fabrikant †.
17	Schlemüller, Hugo	2. Okt. 1872 Königsberg i. Pr.	Kaufmann, Leipzig
18	Kresse, Alfred	19. März 1872 Altenburg	Kaufmann, Leipzig †.
19	Nestler, Hermann	4. Nov. 1871 Grumbach b. Jöhstadt	Musikdirektor, Leipzig.
20	Götze, Kurt	14. Febr. 1872 Leipzig	Kaufmann.
21	Stöckhardt, Emil	18. Febr. 1872 München-Gladbach	Ingenieur, Lindenau b. Leipzig.
22	Försterling, Hans	6. Juli 1872 Dresden	Maler, Leipzig.
23	Cohn, Hugo	3. Juni 1872 Eilenburg	Privatus, Leipzig.
24	Schaube, Kurt	20. März 1872 Leipzig	Barbier.
25	Loth, Ernst	4. April 1870 Schöna b. Torgau	Gastwirt.
26	Dietze, Johannes	4. Okt. 1870 Leipzig	Kaufmann.
27	Berger, Rudolf (S.)	25. Febr. 1870 Köthen	Hofbüchsenmacher, Leipzig.
Untersekunda₁.			
1	Titze, Heinrich	23. Okt. 1872 Berlin	Verlagsbuchhändler, Leipzig.
2	Sachsse, Friedrich	21. Aug. 1872 Chemnitz	Kaufmann, Gohlis.
3	Bernstein, Richard	25. Dez. 1874 Leipzig	Dr. med.
4	Willhöft, Walther	20. März 1873 Leipzig	Kaufmann †.
5	Lehmann, Sigismund	17. Juli 1870 Reudnitz	Amtsgerichtsaufwärter, Leipzig.
6	Häubler, Alfred	17. Juni 1872 Jüdewein b. Pössneck	Kaufmann, Leipzig.
7	Bohrend, Richard	25. März 1874 Greifswald	Reichsgerichtsrat, Leipzig.
8	Schenderlein, Johannes	13. Sept. 1872 Stollberg i. S.	Registrator, Leipzig.
9	Nösske, Hans	21. Okt. 1871 Berlin	Telegraphensekretär. Gohlis.
10	Kufs, Hugo	16. Dez. 1871 Grosszossen b. Kieritzsch	Gutsbesitzer.
11	Sala, Bernardo	18. Dez. 1873 Leipzig	Kaufmann.
12	Richter, Paul	2. Juli 1872 Lösnitz	Rendant, Waldheim.
13	Richter, Bernhard	8. Juni 1872 Dresden	Oberpostdirektionssekretär †.
14	Simoni, Julius	19. Okt. 1873 Leipzig	Kaufmann †.
15	von Bardeleben, Karl	31. Juli 1872 Coburg	Journalist, Leipzig.
16	Bauer, Fritz	11. Okt. 1873 Wiesbaden	Hôtelbesitzer.
17	Sieskind, Jakob	12. Nov. 1872 Leipzig	Bankier.
18	Schober, Ernst	11. Mai 1874 Halle a. S.	Kaufmann, Leipzig †.
19	Brück, August	27. Jan. 1872 Leipzig	Kaufmann.
20	Lilia, Alfred	14. Juli 1872 Kitzschenbroda	Kaufmann, Dresden †.
21	Braune, Walther	15. März 1872 Salzwedel	Güterexpedient, Reudnitz.
22	Pohley, Ernst	22. März 1871 Leipzig	Königl. Güterexpeditionsvorsteher.
23	Meyer, Wilhelm	30. März 1872 Leipzig	Bankier.
24	Kloss, Walther	16. Mai 1874 Hainichen	Hauptmann, Dr. jur., Leipzig.
25	Pretzsch, Richard	26. Juni 1873 Leipzig	Instrumentenmacher.
26	Schimpff, Kurt	14. Juni 1873 Oschersleben	Fabrikdirektor, Markranstädt.
27	Hartmann, Richard	21. Jan. 1873 Lindenau b. Leipzig	Chemiker †.
28	Schneider, Martin	11. Juli 1872 Reudnitz	Fabrikant und Stadtrat, Leipzig †.
29	Müller, Georg	3. Sept. 1870 Kleinpelsen b. Leisnig.	Gutsbesitzer.
30	Georgi, Robert (W.)	13. Nov. 1871 Leipzig	Oberbürgermeister, Dr. jur.
31	Goldacker, Max (W.)	12. Febr. 1873 Thönberg	Zimmermeister.
Untersekunda₂.			
1	Becher, Wilhelm	28. Dez. 1872 Zwickau i. S.	Kaufmann †.
2	Löwenheim, Kurt	14. März 1874 Leipzig	Steindruckereibesitzer.
3	Klotz, Alfred	15. Juni 1874 Zittau	Prof. am Kgl. Gymnasium, Leipzig.
4	Kirst, Paul	7. Dez. 1872 Leipzig	Kaufmann.
5	Schmidt, Paul	21. April 1873 Leipzig	Bankier.
6	Stange, Eduard	10. April 1873 Grossmehlra in Schwarzburg-Sondershausen	Obortelegraphenassistent, Gohlis.
7	Kunze, Albert	4. Sept. 1872 Leipzig	Kaufmann.
8	Laux, Wolfgang	31. Juli 1873 Neureudnitz	Billeteur b. d. Staatsbahn, Leipzig.

No.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
9	Kallmeier, Richard	30. Juli 1872 Neuschönefeld	Privatus, Neustadt b. Leipzig.
10	von Criegern, Christian	21. März 1874 Leipzig	Diakonus a. d. Thomaskirche und Divisionspfarrer.
11	Nitzsche, Max	29. Okt. 1872 Leipzig	Kaufmann †.
12	Keiser, Hugo	15. Febr. 1873 Leipzig	Tischler.
13	Wenzel, Kurt	8. Aug. 1873 Glücksbrunn b. Eisenach	Spinnereidirektor, Leipzig.
14	Goldmann, Arthur	1. Sept. 1871 Karlsbad	Kaufmann, Leipzig.
15	Riedel, Alfred	9. Jan. 1872 Leipzig	Schriftsetzer.
16	Aureden, Paul	13. Aug. 1872 Leipzig	Schneidermeister †.
17	Zinkeisen, Bruno	10. Nov. 1872 Leipzig	Rechtsanwalt.
18	Weber, Wilhelm	9. Mai 1872 Anger-Leipzig	Rechtsanwalt, Leipzig.
19	Sämann, Ferdinand	25. Jan. 1872 Steinfurth in Anhalt	Repräsentant d. Hagelversicherung, Leipzig.
20	Batz, Walther	21. April 1871 Leipzig	Kaufmann.
21	Jadassohn, Alexander	31. März 1873 Leipzig	Musikdirektor.
22	Bochmann, Theodor	3. Sept. 1870 Schweikershain b. Wald- heim.	Kirchschullehrer, Beerwalde bei Waldheim.
23	von Posern, Egon	25. April 1871 Leipzig	Privatus.
24	Coppius, Alfred	4. Mai 1871 Leipzig	Kaufmann.
25	Herpich, Ernst	6. Mai 1873 Leipzig	Rauchwarenhändler.
26	Lauterbach, Arthur	11. Sept. 1872 Thonberg	Viehändler †.
27	Paul, Otto	23. Mai 1871 Reudnitz	Destillateur.
28	Pornitz, Kurt	10. April 1872 Gärtitz b. Döbeln	Rittergutspächter †.
29	Schumann, Kurt	9. Mai 1873 Leipzig	Kaufmann †.
30	von Lehnendorff, Meinhard	20. Febr. 1871 Graditz b. Torgau	Oberlandstallmeister.
31	Höppner, Reinhold	7. Juli 1872 Selben b. Delitzsch	Privatus, Gohlis.
32	von Einsiedel, Haubold (W.)	24. Okt. 1872 Grimma	Kammerherr, Woltitz b. Froburg.
Obertertia.			
1	Dietz, Karl	28. Okt. 1873 Sondershausen	Revierförster, Gerterode b. Worbis †.
2	Lange, Eugen	17. Dez. 1873 Dresden-Neustadt	Rechtsanwalt †.
3	Loth, Johannes	15. Aug. 1873 Neuschönefeld b. Leipzig	Lehrer, Abnaundorf b. Leipzig.
4	Fickenwirth, Walther	2. Febr. 1874 Leipzig	Kaufmann.
5	Voigt, Georg	11. Juli 1873 Berlin	Eisenbahnassistent †.
6	Berg, Arthur	7. Juli 1872 Engelsdorf b. Leipzig	Gutsbesitzer.
7	Bodek, Kurt	5. Mai 1875 Riesbach b. Zürich	Kaufmann, Leipzig.
8	Fels, Gustav	18. Juli 1873 Varel in Oldenburg	Justizrat und Rechtsanwalt beim Reichsgericht, Leipzig.
9	Engelhard, Rudolf	15. Nov. 1872 Leipzig	Kaufmann.
10	Böhme, Richard	17. Juni 1873 Leipzig	Oberpostsekretär, Gohlis.
11	Haustein, Max	26. Jan. 1873 Reudnitz	Lehrer.
12	Sprockhoff, Arthur	10. Juli 1875 Königsberg i. d. N.	Obersekretär b. Reichsgericht, Lpzg.
13	Frank, Alfred	29. Juli 1874 Halle a. S.	Kaufmann, Leipzig.
14	Handmann, Rudolf	28. Sept. 1873 Poreiar in Indien	Missionar, Leipzig.
15	Bodenburg, Hermann	12. Juni 1872 Leipzig	Kaufmann.
16	Meinig, Arthur	12. Juli 1872 Leipzig	Kaufmann.
17	Rosenfelder, Eugen	14. Juli 1874 Cannstatt	Kaufmann, Leipzig.
18	Braun, Walther	27. Dez. 1874 Dresden	Vermessungsingenieur, Leipzig.
19	Runge, Oskar	9. Nov. 1873 Leipzig	Buchbinder †.
20	Stern, Max	20. Dez. 1873 Luckenwalde	Kaufmann, Leipzig.
21	Bergmann, Max	30. April 1874 Leipzig	Hotelbesitzer †.
22	Klesse, Walther	18. Juni 1874 Leipzig	Lehrer am Konservatorium.
23	Leopold, Gerhard	9. Aug. 1873 Aachen	Kaufmann, Leipzig †.
24	Freytag, Otto	11. Nov. 1873 Plauen i. V.	Rechtsanwalt, Leipzig.
25	Jakob, Michael	9. Juli 1874 Leipzig	Kaufmann.
26	Krieger, Johannes	20. Sept. 1873 Gohlis	Lehrer.
27	Jähmig, Alfred	7. April 1874 Radeburg	Schneider, Leipzig.
28	Götze, Willy	2. Aug. 1873 Leipzig	Kaufmann.
29	Wendler, Fritz	18. März 1873 Leipzig	Rechtsanwalt.

No.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
Obertertia.			
1	Schultz, Rudolf	10. Mai 1874 Hamburg	Dr. jur., Leipzig.
2	Noesske, Kurt	9. Nov. 1873 Gohlis	Telegraphensekretär.
3	Weise, Erich	14. Juli 1873 Reichenberg i. B.	Hauptzollamtsrendant, Leipzig.
4	Pick, Hans	24. März 1874 Leipzig	Agent.
5	Henschel, Karl	9. Nov. 1873 Sellerhausen b. Leipzig.	Schuldirektor, Altschönefeld.
6	Pauling, Kurt	7. Okt. 1872 Zerbst	Fabrikant, Lindenau b. Leipzig.
7	Frölich, Wilhelm	19. Okt. 1873 Dresden-Neustadt	Oberstabsarzt, Möckern.
8	Sonnekalb, Paul	10. Mai 1873 Erfurt	Rangiermeister, Leutzsch b. Leipzig.
9	Riedel, Karl	12. Dez. 1872 Remse b. Glauchau	Pfarrer †.
10	Titze, Karl	27. Nov. 1873 Berlin	Kunsthändler, Leipzig.
11	Schäfer, Moritz	30. Jan. 1873 Grosswiederitzsch b. Leipz.	Kirchschullehrer.
12	Stöckhardt, Arthur	17. Febr. 1875 München-Gladbach	Ingenieur, Lindenau b. Leipzig.
13	Zinkeisen, Alfred	10. Nov. 1872 Leipzig	Rechtsanwalt.
14	Hermann, Otto	17. Mai 1873 Leipzig	Buchdruckereibesitzer, Eutritzsch.
15	Richter, Haas	28. Sept. 1872 Chemnitz	Polizeidirektor, Leipzig †.
16	Schinze, Wilhelm	15. Mai 1873 Grossdolz b. Pegau	Bauunternehmer, Leipzig.
17	Luden, Ernst	29. Juli 1875 Weimar	Rechtsanw. b. Reichsger., Leipzig †.
18	Götze, Walther	25. Juni 1872 Leipzig	Fabrikant.
19	Bleichert, Max	24. Mai 1875 Schkeuditz	Fabrikbesitzer, Gohlis.
20	Oelssner, Walther	18. Dez. 1874 Leipzig	Kaufmann.
21	Rocca, Kurt	1. Sept. 1873 Leipzig	Kaufmann.
22	Nobbe, Walther	23. Aug. 1874 Niewojemow b. Inowrazlaw	Landwirt, Gohlis.
23	Lange, Max	8. April 1872 Lindenau b. Leipzig	Möbelhändler.
24	Janke, Alfred	22. April 1873 Leipzig	Kaufmann †.
25	Müller, Karl	30. Okt. 1873 Schönheide	Oberförster †.
Untertertia.			
1	Nauck, Walther	30. Jan. 1875 Chemnitz	Landbaumeister, Leipzig.
2	Willhöfft, Fritz	14. März 1876 Leipzig	Kaufmann †.
3	Stange, Otto	31. Jan. 1875 Leipzig	Obertelegraphenassistent, Gohlis.
4	Ruppin, Karl	25. Juni 1875 Leipzig	Kaufmann †.
5	Wölker, Konrad	18. Juni 1875 Leipzig	Kaufmann u. rumänischer Konsul.
6	Kosnick, Karl	2. Okt. 1873 Hadmersleben	Güterexpedient, Neustadt b. Leipzig.
7	Werner, Fritz	25. Jan. 1875 Leipzig	Kaufmann.
8	Sachsse, Hans	26. Juli 1875 Dresden	Kaufmann, Gohlis.
9	Pause, Georg	1. Juli 1873 Meerane	Arzt †.
10	Ebert, Richard	20. Jan. 1875 Leipzig	Kaufmann.
11	Schiller, Paul	3. Sept. 1875 Leipzig	Direktor des Georgenhauses.
12	Zinkeisen, Rudolf	28. Okt. 1874 Weissenfels	Bau- und Betriebsinspektor an der Thüringer Bahn, Leipzig.
13	Winkler, Walther	26. Sept. 1872 Leipzig	Dr. med.
14	Sinz, Detlev	11. Juli 1874 Raschau b. Schwarzenberg	Oberförster †.
15	Michaelis, Fritz	15. Juni 1875 Rodersdorf i. V.	Versicherungsinspektor, Gohlis.
16	Rosberg, Kurt	6. Juni 1874 Eubabrunn b. Markneukirchen	Stallmeister, Gohlis.
17	Koch, Richard	27. Juni 1875 Leipzig	Zugführer.
18	Beyer, Hermann	30. Okt. 1873 Lyon	Kaufmann †.
19	Schweller, Hermann	14. Jan. 1875 Leipzig	Apotheker †.
20	Nathan, Felix	23. Aug. 1875 Leipzig	Lederhändler.
21	Horn, Arthur	2. Nov. 1873 Zöberitz b. Zörbig	Gutsbesitzer.
22	Stumpf, Wilhelm	30. März 1873 Weimar	Kaufmann, Leipzig.
23	Pöschel, Ernst	2. Sept. 1874 Leipzig	Buchdruckereibesitzer.
24	Geyser, Erwin	27. Juli 1874 Meissen	Privatus, Eutritzsch.
25	Alberti, Johannes	8. Jan. 1874 Radeberg	Kaufmann, Leipzig.
26	Pinkert, Walther	6. Juli 1873 Leipzig	Besitzer des zoologischen Gartens.
27	Piutti, Hermann	3. Juni 1874 Leipzig	Organist.
28	Wagner, Emil	16. Mai 1874 Trier	Kaufmann, Leipzig.

No.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
Untertertia.			
1	Gente, Kurt	21. Sept. 1874 Halle a. S.	Rentier, Leipzig.
2	Marx, Bruno	28. Juni 1875 Berlin	Generalagent, Leipzig.
3	Beck, Oskar	30. Dez. 1872 Buchholz	Fabrikant.
4	Wunsch, Paul	2. April 1874 Lausen b. Markranstädt	Gutsbesitzer.
5	Fischer, Hans	16. März 1875 Leipzig	Stadtrat.
6	Winkler, Paul	26. Sept. 1874 Leipzig	Dr. med.
7	Gutbier, Alexander	21. März 1876 Leipzig	Kaufmann.
8	Segnitz, Martin (S.)	16. Juni 1875 Hermannsgrün	Pfarrer, Flössberg b. Borna.
9	Richter, Hans	14. Dez. 1874 Leipzig	Kaufmann †.
10	Preuss, Ernst (S.)	28. Nov. 1872 Buchholz	Fabrikant.
11	Haferland, Reinhold	16. Dez. 1874 Wengelsdorf b. Dürrenberg	Kantor, Connewitz.
12	Schade, Kurt	18. Jan. 1874 Schkeuditz	Inspektor in Dresden.
13	Burckas, Heinrich	9. Dez. 1873 Leipzig	Rechtsanwalt.
14	Gräser, Paul	7. Nov. 1874 Remda b. Blankenhain	Lehrer, Gohlis.
15	Richter, Alfred	10. Okt. 1875 Gohlis	Kaufmann.
16	Lauche, Karl	14. Jan. 1874 Abtnaundorf b. Leipzig	Gartendirektor.
17	Handmann, Richard	9. Juni 1875 Poreiar i. Indien	Missionar, Leipzig.
18	Hacault, Hermann	23. April 1874 Leipzig	Kaufmann, Neuschönefeld †.
19	Bittorf, Paul	28. Aug. 1874 Reudnitz	Lehrer.
20	Hildebrandt, Albert	14. Aug. 1874 Gera-Untermhaus	Zugführer, Gohlis.
21	Hille, Bernhard	11. Dez. 1874 Leipzig	Betriebsdirektor der Pferdebahn, Reudnitz.
22	Liedloff, Ernst	18. Dez. 1873 Reudnitz	Lehrer, Eutritsch.
23	Fischer, Arthur (S.)	16. Nov. 1874 Voitzsch	Hauptzollamtsassistent, Leipzig.
24	Gebhardt, Kurt	14. Nov. 1874 Leipzig	Kaufmann.
25	Schultze, Harry	20. Febr. 1875 Torgau	Rechtsanwalt beim Reichsgericht, Leipzig.
Quarta.			
1	Hesse, Erich	25. Nov. 1874 Leipzig	Rechtsanwalt †.
2	Gutwasser, Kurt	25. Sept. 1876 Neuschönefeld b. Leipzig	Hauptzollamtsassistent, Leipzig.
3	Bernstein, Otto	7. Mai 1877 Leipzig	Dr. med.
4	Drescher, Karl	21. Sept. 1875 Rölldorf b. Eisleben	Gasthofsbesitzer.
5	Michael, Otto	3. Juni 1876 Leipzig	Privatus.
6	Aumann, Paul	2. März 1876 Leipzig	Kaufmann.
7	Finkelstein, Alexis	25. Jan. 1877 Lindenau b. Leipzig	Fabrikbesitzer.
8	Heiling, Hans	30. Sept. 1874 Halle a. S.	Kaufmann, Gohlis.
9	Kahl, Max (S.)	11. Juli 1874 Sebnitz	Kaufmann.
10	Schröder, Otto	19. März 1877 Dresden	Oberst, Leipzig.
11	Freudenreich, Johannes	25. Juli 1876 Leipzig	Oberlehrer a. d. Realschule.
12	König, Ernst	1. Juni 1876 Schöneck	Färber.
13	Schütz, Hugo	13. Dez. 1875 Neustadt b. Leipzig	Schuldirektor.
14	Lange, Emil	30. Dez. 1875 Leipzig	Kaufmann.
15	Brühl, Ernst	27. Dez. 1876 Berlin	Kaufmann, Leipzig.
16	Illgen, Kurt	24. Mai 1876 Lindenau b. Leipzig	Universitätsbeamter, Eutritsch.
17	Michael, Paul	3. Juni 1876 Leipzig	Privatus.
18	Meyer, Reinhold (S.)	3. Febr. 1876 Dessau	Konditor, Gohlis.
19	Thieme, Richard (S.)	3. Okt. 1875 Neureudnitz	Fabrikbesitzer.
20	Feldweg, Felix	19. Jan. 1876 Thonberg b. Leipzig	Xylograph.
21	Thorer, Fritz	3. Mai 1876 Leipzig	Rauchwarenhändler.
22	Bär, Oskar	25. April 1874 Reudnitz	Rentier, Leipzig-Anger-Crottendorf.
23	Zimmerhäckel, Ferdinand	31. Okt. 1876 Halle a. S.	Kaufmann, Leipzig.
24	Krausse, Rudolf	15. Mai 1875 Freiberg	Betriebsinspektor, Leipzig.
25	Grünler, Egon	25. Jan. 1876 Zwickau	Ober-Regierungsrat, Leipzig.
26	Opetz, Ulrich	9. Dez. 1875 Leipzig	Buchhändler.
27	Heue, Richard	16. Febr. 1876 Gohlis	Xylograph.
28	Bernhardt, Paul	23. März 1874 Berlin	Reichsbankbeamter, Gohlis.
29	Elsner, Horst	29. April 1876 Oberwiesenthal	Apotheker, Altschönefeld.

No.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
30	Grüntzig, Alfred	17. März 1876 Freiberg	Kaufmann, Gohlis.
31	Krasty, Alfred	4. Jan. 1875 Wien	Kaufmann, Leipzig.
32	Hofmann, Friedrich	20. Aug. 1874 Gohlis	Kaufmann, Leipzig.
33	Tünnermann, Hermann	6. Aug. 1875 Leipzig	Bankdirektor.
34	Büller, William	26. Sept. 1876 Bernburg	Schauspieler, Leipzig.
35	Willich, Max	14. Mai 1876 Dortmund	Kaufmann, Leipzig.
Quarta₂.			
1	Festner, Johannes	11. Febr. 1876 Knautkleeberg b. Leipzig	Mühlenbesitzer.
2	Queckenstedt, Hans	15. Aug. 1876 Reudnitz	Lehrer.
3	Müller, Adolf	4. April 1876 Freiberg	Diakonus, Reudnitz.
4	Aé, Friedrich	29. Mai 1876 Reudnitz	Oberpostsekretär, Gohlis.
5	Forberg, Georg	3. Febr. 1875 Wahren b. Leipzig	Lehrer.
6	Wendt, Franz	8. Mai 1876 Volkmarisdorf b. Leipzig	Maurermeister.
7	Jolles, Hugo	6. Juli 1876 Leipzig	Kaufmann †.
8	Freytag, Eduard	4. Mai 1876 Leipzig	Rechtsanwalt.
9	Eggeling, Hugo	27. Mai 1875 Magdeburg	Zeug- u. Blechschmiedemeister †.
10	Müller, Arthur	8. Aug. 1874 Leipzig	Kaufmann.
11	Schröder, Arthur	12. Nov. 1875 Leipzig	Kaufmann.
12	Reuter, Otto (S.)	2. Sept. 1876 Leer i. Ostfriesland	Navigationslehrer, Apenrade.
13	Weydling, Georg	15. Dez. 1874 Leipzig	Kaufmann.
14	Steinhäuser, Konrad	11. Dez. 1876 Naumburg	Kaufmann, Leipzig.
15	Wildeis, Kurt	15. Juni 1876 Leipzig	Bürgerschullehrer.
16	Eltzner, Reinhard	12. Mai 1876 Leipzig	Lederhändler.
17	Himmelreich, Kurt	14. März 1875 Lichtenstein i. S.	Postsekretär, Leipzig.
18	Klopsch, Kurt	2. Nov. 1875 Berlin	Buchhändler, Leipzig.
19	Brandt, Otto	27. Aug. 1875 Gohlis	Ziegeleibesitzer.
20	Frank, Hermann	9. Aug. 1875 Leipzig	Kaufmann.
21	Bachmann, Rudolf	30. März 1875 Falkenstein i. V.	Inspektor am Königl. Amtsgericht, Annaberg.
22	Pick, Paul	24. März 1877 Leipzig	Bankbeamter, Berlin.
23	Fritzche, Hans	21. Dez. 1875 Leipzig	Fabrikbesitzer, Gohlis.
24	von Stoutz, Walther	4. Mai 1876 Leipzig	Kaufmann, Dr. jur.
25	Träger, Ernst	19. Sept. 1874 Volkmarisdorf b. Leipzig	Tischlermeister †.
26	Gerlach, Franz	16. Aug. 1875 Eisenberg	Postmeister, Gohlis.
27	Tietz, Kurt	19. Febr. 1876 Leipzig	Rechtsanwalt.
28	Weise, Arthur (S.)	24. Nov. 1874 Colditz	Stadtrat.
29	Wagner, Albert	24. Sept. 1875 Gohlis	Kunst- u. Handelsgärtner.
30	Gumprecht, Hans	4. Juli 1875 Mühlberg a. d. E.	Kaufmann.
31	Kaempffer, Adolf	27. April 1875 Rothenburg a. d. F.	Baumeister, Leipzig.
32	Karl, Rudolf	7. Jan. 1876 Leipzig	Bureauvorsteher.
33	Pässler, Max	8. Okt. 1875 Grossböhl a. b. Dahlen	Bahnhofsrestaurateur, Leisnig.
34	Reclam, Ernst	21. März 1876 Leipzig	Verlagsbuchhändler.
35	Allendorff, Richard	13. Jan. 1876 Köthen	Gärtnereibesitzer, Eutritzs. b.
36	Lorenz, Walther	11. Juni 1875 Leipzig	Kaufmann.
37	Liebner, Oskar	20. Aug. 1876 Liebertwolkwitz	Gutsbesitzer.
38	Hennig, Georg	2. Febr. 1876 Lommatzsch	Amtsrichter a. D., Leipzig.
39	von Wedell, Bogislav	9. Jan. 1876 Graudenz	Stationsassistent, Leipzig.
Quinta₁.			
1	Kanitz, Hans	27. Juni 1877 Dresden-Neustadt	Kaufmann, Leipzig.
2	Mende, Richard	21. Okt. 1875 Anger b. Leipzig	Schaffner †.
3	Fichtner, Johannes	13. Juni 1876 Reudnitz	Kaufmann, Gohlis.
4	Klotz, Edmund	2. Juli 1877 Zittau	Gymnasialprofessor, Leipzig.
5	Rühle, Karl	24. Aug. 1877 Sellerhausen b. Leipzig	Buchdruckereibesitzer, Reudnitz.
6	Jähne, Arthur	2. Aug. 1878 Schafstädt	Dr. med.
7	Beerholdt, Hugo	26. Mai 1876 Leipzig	Kaufmann.
8	Germanus, Johannes	4. Sept. 1876 Eutritzs. b.	Baumeister, Gohlis.

No.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
9	Sieber, Felix	1. Mai 1876 Meissen	Landgerichtsdirektor, Leipzig.
10	Oehmichen, Erich	8. Juni 1877 Schwarzenberg	Brandversicherungsinspektor.
11	Weineck, Walther	13. Aug. 1875 Leulitz b. Wurzen	Pfarrer.
12	Zinkeisen, Konrad	25. Aug. 1876 Eisenach	Bau- u. Betriebsinspektor, Thüringer Bahnhof, Leipzig.
13	Schneider, Paul	23. Mai 1876 Halle a. S.	Lehrer, Schönau b. Leipzig.
14	Hansen, Paul	28. Aug. 1876 Eutritzsch	Geschäftsführer.
15	Wacker, Otto	18. Sept. 1876 Lindenau	Schaffner.
16	Fritzsche, Eugen	27. Mai 1877 Leipzig	Fabrikbesitzer, Gohlis.
17	Höfer, Guido	7. April 1876 Gohlis	Maschinenführer.
18	Hauer, Julius	18. März 1876 Leipzig	Kaufmann.
19	Rauth, Karl	12. Juli 1876 Mainz	Kaufmann, Leipzig.
20	Waldästel, Franz	19. Dez. 1875 Leipzig	Kaufmann.
21	Thomas, Johannes	24. Febr. 1877 Eutritzsch	Gemeindevorstand.
22	Roch, Heinrich	11. Aug. 1877 Leipzig	Kaufmann, Gohlis.
23	Koth, Alfred	21. Aug. 1875 Schönefeld b. Leipzig	Zimmermeister.
24	Schmidt, Eugen	19. Dez. 1873 Prag	Buchändler, Leipzig.
25	Nöckel, Arthur	23. Mai 1877 Markranstädt	Privatus.
26	Witt, Walther	12. Juni 1877 Leipzig	Reichsgerichtssekretär, Gohlis.
27	Steinbrecht Max	1. Okt. 1876 Leipzig	Kaufmann.
28	Günther, Hans	8. Aug. 1877 Dresden-Neustadt	Hauptmann, Gohlis.
29	Wendler, Arnold	15. April 1876 Leipzig	Rechtsanwalt.
Quinta₂.			
1	Wunderlich, Johannes	5. Juni 1876 Leipzig	Fabrikant.
2	Unger, Reinhold	26. Okt. 1877 Leipzig	Fabrikant.
3	Leppert, Richard (S.)	8. April 1877 Dresden-Neustadt	Billeteur b. d. Kgl. Staatsbahn.
4	Möckel, Kurt	23. Jan. 1876 Reudnitz	Botenmeister b. d. Kgl. Staatsanwaltschaft, Leipzig.
5	Taube, Franz	30. Sept. 1877 Neuschönefeld	Oberpostsekretär, Leipzig.
6	Bittorf, Alexander	29. April 1876 Reudnitz	Lehrer.
7	Richter, Otto	30. April 1877 Dresden-Neustadt	Gymnasialrektor, Leipzig.
8	Coppius, Adolf	20. Dez. 1876 Leipzig	Kaufmann.
9	Gerlach, Alfred	5. Juni 1877 Eisenberg	Postmeister, Gohlis.
10	Tiemann, Walther	29. Jan. 1876 Delitzsch	Lebensversicherungsdir., Leipzig.
11	Schellenberg, Georg	10. Juni 1877 Gohlis	Lehrer.
12	Thieme, Karl (S.)	3. Nov. 1875 Lindenau b. Leipzig	Kaufmann, Helmarshausen.
13	Schneider, Bernhard	18. Jan. 1877 Gohlis	Kaufmann, Eutritzsch.
14	Kuntzsch, Karl	1. Mai 1877 Leipzig	Privatus, Eutritzsch.
15	Müller, Otto	5. Dez. 1875 Eckartsberga	Stadtgutsbesitzer.
16	Schröder, Bruno	24. Dez. 1875 Dresden	Oberst, Leipzig.
17	Vogt, Fritz	6. März 1877 Leipzig	Privatgelehrter.
18	Stumpf, Franz	26. April 1877 Weimar	Kaufmann, Leipzig.
19	Lewinsky, Paul	19. Juli 1877 Rodaun b. Wien	K. K. Hofschauspieler, Wien.
20	Schmiel, Otto	15. Okt. 1875 Leipzig	Fabrikant.
21	Weber, Paul	30. Juli 1876 Gohlis	Kantor.
22	Philipsborn, Georg	8. Mai 1877 Bentschen, Kreis Meseritz	Kaufmann, Leipzig.
23	Jäger, Paul	27. Juni 1877 Cannewitz b. Mutschen	Pfarrer, Eutritzsch.
24	Rechenberg, Johannes	28. März 1877 Leipzig	Spediteur.
25	Kaul, Edgar	15. Mai 1877 Leipzig	Fabrikant.
26	Bielefeld, Walther	29. Juli 1877 Leipzig	Fabrikant.
27	Paulus, Kurt	17. Sept. 1876 Berlin	Kanzleirat b. Reichsgericht, Leipzig.
Sexta₁.			
1	Bauer, Paul (S.)	19. Sept. 1877 Leipzig	Fleischermeister.
2	Blohm, Richard (S.)	13. Sept. 1877 Schwerin	Gasdirektor, Gohlis.
3	Boisselier, Peter (S.)	3. Okt. 1877 Leipzig	Reichsgerichtsrat.
4	Breslauer, Wilhelm (S.)	18. Febr. 1878 Leipzig	Bankier.

No.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
5	Ecke, Rudolf (S.)	20. März 1878 Leipzig	Kaufmann.
6	Cohn, Richard (S.)	25. Juli 1878 Leipzig	Kaufmann.
7	Engler, Paul (S.)	17. Dez. 1877 Reudnitz	Briefträger, Gohlis.
8	Fröhlich, Hans (S.)	16. Dez. 1877 Leipzig	Restaurateur.
9	Höhmann, Richard (S.)	20. Mai 1878 Leipzig	Kaufmann.
10	Weinhold, Camillo (S.)	7. März 1878 Gohlis	Lehrer.
11	Illgen, Bruno (S.)	14. April 1878 Leipzig	Universitätsbeamter, Eutritzsch.
12	Meinke, Bernhard (S.)	11. Aug. 1877 Reudnitz-Leipzig	Kartograph.
13	Bierwirth, Harry (S.)	29. Juni 1877 Hannover	Privatus, Eutritzsch.
14	Wohrizek, Emil (S.)	24. April 1878 Reichenberg i. B.	Kaufmann, Leipzig.
15	Dietrich, Arthur (S.)	20. Sept. 1877 Schönefeld b. Leipzig	Gemeindevorstand, Neustadt bei Leipzig.
16	Krahmer, Max (S.)	4. Aug. 1877 Leipzig	Privatus.
17	Bergmann, Walther (S.)	8. Juli 1877 Leipzig	Buchhändler.
18	Kiessling Max (S.)	16. Sept. 1877 Neuschönefeld b. Leipzig	Gutsbesitzer i. Wolfshain b. Beucha.
19	Krüger Hermann (S.)	20. Mai 1878 Schönefeld b. Leipzig	Weichensteller.
20	Nicolai, Johannes (S.)	9. Juli 1877 Nossen	Bahnhofsinspektor †.
21	Asperger, Felix (S.)	5. Juli 1877 Leipzig	Buchhändler.
22	Kirchhoff Max	7. Nov. 1876 Schneeberg	Major, Leipzig.
23	Scholz, Hugo (S.)	21. Aug. 1877 Königsberg i./Pr.	Garderobeinspektor b. Stadttheater, Leipzig.
24	Wagner, Jakob (S.)	9. März 1878 Dorchheim, Amt Hadamar, Hessen-Nassau	Kaufmann.
25	Meinhardt, Otto (S.)	21. Okt. 1877 Mückern b. Leipzig	Bezirksfeldwebel, Leipzig.
26	Rosner, Karl (S.)	5. Juli 1876 Thierbach b. Penig	Mühlenbesitzer †.
27	Kaupisch, Bruno (S.)	10. Nov. 1877 Leipzig	Kaufmann.
28	Lehmann, Fritz (S.)	15. Aug. 1878 Leipzig	Gymnasialoberlehrer.
29	Knöfel, Kurt (S.)	15. Aug. 1877 Leipzig	Kaufmann.
30	Kaiser, Siegmund (S.)	8. Okt. 1877 Leipzig	Kaufmann.
31	Günther, Karl (S.)	20. Jan. 1877 Liebertwolkwitz	Tierarzt.
32	Müller, Fritz (S.)	21. Juni 1878 Leipzig	Kaufmann.
33	Stern, Albert (S.)	16. Nov. 1878 Leipzig	Kaufmann.
34	Ludwig-Wolf, Leo (S.)	13. Mai 1878 Leipzig	Stadtrat.
35	Voigtländer, Walther (S.)	2. Juni 1878 Berlin	Kaufmann, Leipzig.
36	Kretschmar, Oskar (S.)	16. Mai 1878 Leipzig	Kaufmann.
37	Kutzleb, Erich (W.)	2. Jan. 1879 Dresden	Regierungsassessor, Leipzig.
38	Eckhardt, Heinrich (W.)	18. Juni 1876 Rudolstadt	Ober-Telegraphensekretär, Apdern bei Frankenhausen.
Sexta.			
1	Seyffert, Karl (S.)	30. Mai 1877 Leipzig	Konditor.
2	Nauck, Georg (S.)	26. April 1877 Chemnitz	Landbaumeister, Leipzig.
3	Fränkel, Ernst (S.)	6. April 1878 Leipzig	Kaufmann †.
4	Brückner, Fritz (S.)	1. Nov. 1878 Leipzig	Dr. med.
5	Lejeune, Walther (S.)	6. Okt. 1878 Leipzig	Kaufmann, Connewitz.
6	Hammer, Robert (S.)	31. Aug. 1877 Leipzig	Kaufmann.
7	Wörner, Gerhard (S.)	11. Juni 1878 St. Afra b. Meissen	Gymnasialprofessor, Leipzig.
8	Ludwig, Arthur (S.)	28. April 1878 Leipzig	Kaufmann.
9	Rietschel, Johannes (S.)	11. Sept. 1878 Wittenberg	Pastor zu St. Matthäi, Leipzig.
10	Zierold, Paul (S.)	27. März 1878 Leipzig	Kaufmann.
11	Lucas, Richard (S.)	15. Sept. 1877 Jacksonville, Illinois, Ver. St. v. Nord-Amerika	Dr. med. †.
12	Oelsner, Kurt (S.)	12. Aug. 1878 Crefeld	Kaufmann, Leipzig.
13	Möricke, Eduard (S.)	16. Aug. 1877 Crailsheim	Kaufmann, Leipzig.
14	Sachse Kurt (S.)	19. Febr. 1878 Dresden	Kaufmann, Gohlis.
15	Haring, Johannes (S.)	9. Juli 1878 Leipzig	Kaufmann.
16	Tänzer, Otto (S.)	26. Okt. 1876 Wünschendorf b. Lauchstädt	Gutsbesitzer.
17	Koch, Karl (S.)	3. Nov. 1877 Plagwitz b. Leipzig	Privatus, Leipzig.

No.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
18	Zill, Kurt	18. Nov. 1876 Leipzig	Restaurateur †.
19	Bretschneider, Karl (S.)	17. Okt. 1877 Leipzig	Möbelhändler.
20	Beyer, Moritz (S.)	13. Mai 1878 Paris	Zeichner, Leipzig.
21	Schönbeck Friedrich (S.)	22. Juli 1878 Neuruppin	Kaufmann, Leipzig.
22	Fein, Alexander (S.)	13. Dez. 1877 Leipzig	Kaufmann.
23	Rosenthal, Hermann (S.)	16. Jan. 1878 Leipzig	Kaufmann.
24	Müller, Hermann (S.)	21. Jan. 1878 Schönau b. Leipzig	Rittergutsbesitzer.
25	Philipsborn, Max (S.)	10. Aug. 1876 Schwiebus	Kaufmann, Leipzig.
26	Katzenstein, Ernst (S.)	9. Okt. 1878 Crimmitschau	Kaufmann, Leipzig.
27	Strieder, Jacob (S.)	18. Dez. 1877 Dorchheim, Hessen-Nassau	Kaufmann, Leipzig.
28	Krieg, Johannes (S.)	12. Juli 1877 Leipzig	Kaufmann.
29	Wenzel, Konrad	31. Jan. 1877 Leipzig	Spinnereidirektor.
30	Hartmann, Leopold (S.)	15. Nov. 1877 Leipzig	Tapezierer.
31	Rohland, Walther (S.)	3. Dez. 1876 Möckern b. Leipzig	Brauereibesitzer.
32	Pappe, Arthur (S.)	7. Jan. 1878 Gohlis	Bierverleger, Leipzig.
33	Heffter, Georg (S.)	28. Sept. 1877 Leipzig	Kaufmann, Gohlis.
34	Vieweg, Reinhard (S.)	22. März 1878 Buchholz	Dr. med. †.
35	Schlobach, Georg (S.)	31. Mai 1877 Böhlitz-Ehrenberg bei Leipzig	Mühlenbesitzer.
36	Wünsche, Wolfgang (S.)	3. Juli 1877 Eutritzsch	Dr. med.
37	Trautmann, Arno (S.)	12. März 1878 Neuschönefeld b. Leipzig	Postverwalter, Volkmarsdorf.
38	Meissner, Kurt (S.)	29. Juni 1878 Leipzig	Stadtrat.
39	Kienbaum, Albert (W.)	3. Aug. 1879 Lehrte	Packmeister, Eutritzsch.

V. Prüfungen.

1. Ergebnis der Reifeprüfung.

Namen	Konfession	Alter	Schulzeit im Königl. Gymnasium zu Leipzig		Censur		Erwählter Beruf
			überhaupt	in Prima	in den Leistungen	im Betragen	
1. Riedel, Johannes	ev.-luth.	19 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	2	IIa	I	Theologie
2. Markgraf, Bruno	" "	19 $\frac{1}{2}$	8	2	IIa	I	Theologie
3. Langerhans, Georg	ev.-ref.	18 $\frac{1}{2}$	9	2	II	Ib	Rechtswissenschaft
4. von Criegern, Lothar	ev.-luth.	17 $\frac{1}{2}$	8	2	IIb	Ib	Medizin
5. Schwarze, Otto	" "	18 $\frac{1}{2}$	9	2	II	Ib	Rechtswissenschaft
6. Hertrich, Alfred	" "	21	8	2	IIb	IIa	Medizin
7. Kuhfahl, Gustav	" "	19	9	2	Ib	Ib	Rechtswissenschaft
8. Unger, Max	" "	21	7	2	IIIa	IIa	Theologie
9. Weineck, Alexander	" "	20	9	2	III	Ib	Theologie
10. von Zawadzky, Kurt	" "	20 $\frac{1}{2}$	9	2	IIIa	Ib	Militär
11. Wolff, Max	" "	19 $\frac{1}{2}$	8	2	IIIa	I	Theologie
12. Koller, Joachim	israel.	19	9	2	III	Ib	Medizin
13. Nestler, Amadeus	ev.-luth.	18 $\frac{1}{2}$	9	2	III	I	Musik
14. Ziegner, Max	" "	21	9	2	III	IIb	Theologie
15. Parthey, Philipp	" "	21	7	2	III	I	Theologie
16. Graf Lehndorff, Siegfried	" "	19 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	IIIa	I	Militär
17. Wolf, Paul	" "	19	9	2	IIa	I	Rechtswissenschaft
18. Rietschel, Siegfried	" "	18	1 $\frac{1}{2}$	1 $\frac{1}{2}$	Ib	I	Geschichte
19. Wach, Felix	" "	17 $\frac{1}{2}$	9	2	II	I	Rechtswissenschaft
20. Renatus, Emil	" "	20 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	2	IIIa	Ib	Theologie

Namen	Konfession	Alter	Schulzeit im Königl. Gymnasium zu Leipzig		Censur		Erwählter Beruf
			überhaupt	in Prima	in den Leistungen	im Betragen	
21. Goldschmidt, Siegmund	israel.	19 $\frac{1}{2}$	6 $\frac{1}{2}$	2	II	I	Medizin
22. Frank, Richard	" "	18 $\frac{1}{2}$	9	2	IIb	I	Kaufmannschaft
23. Bon, Siegfried	" "	18	6	2	II	I	Naturwissenschaften
24. Reinhardt, Gustav	ev. luth.	18 $\frac{1}{2}$	9	2	IIb	I	Rechtswissenschaft
25. Günzel, Otto	" "	21	7	2	IIIa	I	Medizin
26. Heinze, Walther	" "	19	9	2	III	I	Rechtswissenschaft
27. Froberg, Emil	" "	19 $\frac{1}{2}$	9	2	IIIa	I	Postfach
28. Sorge, Paul	" "	18 $\frac{1}{2}$	7	2	IIIa	I	Theologie
29. Lange, Eduard	" "	18 $\frac{1}{2}$	9	2	IIIa	I	Rechtswissenschaft

Ausserdem bestand der zugewiesene Felix Donnerhak aus Bautzen die Prüfung mit der Censur III^a in den Leistungen.

2. Ordnung der öffentlichen Klassenprüfung.

8—8,40.
8,40—9,20.
9,20—10.
10—10,40.
10,40—11,50.

11,50—1.

2—3,10.

3,10—4,20.

4,20—5,30.

Hierauf Turnen der Unte

S

8—9,10.

9,10—10,20.

10,20—11,30.

11,30—12,40.

2—3,10.

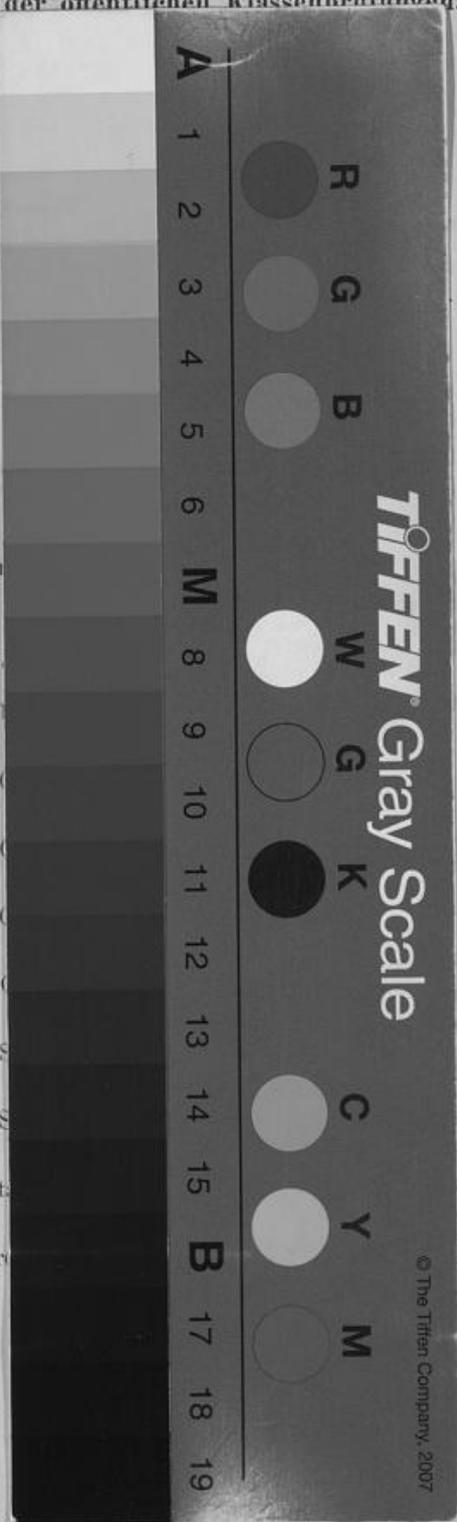
3,10—4,20.

4,20—5,30.

Hierauf Turnen der Quart

Zeichnungen der Schüler wer

Leipzig, am 24. März 1889.



ale ausgelegt sem.

ard Richter.